

**Die aktuelle Ausgabe
der Oberurseler Woche finden Sie
immer donnerstags in Ihrem Briefkasten
und im Internet.**



Oberurseler Woche

Auflage: 21.300 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/62 88 - 19

16. Jahrgang

Donnerstag, 13. Januar 2011

Kalenderwoche 2

Die Faszination der Schätze der Erde

Oberursel (mm). Es funkelt und glitzert in der Stadthalle. Doch nicht nur Kinder lassen sich von den mineralischen Kostbarkeiten in den Bann ziehen, auch die Augen der Erwachsenen beginnen zu leuchten, wenn sie einen goldglitzernden Pyrit oder einen grünlich schimmernden Diopsid vor sich haben.

Am stärksten infiziert sind die 52 Aussteller der 33. Oberurseler Mineralien- und Fossilienbörse, die meist vor vielen Jahren von der Faszination für die glitzernden Steine gepackt wurden. Diese hat sie seitdem nicht mehr losgelassen. Sie ziehen Jahr für Jahr in die Berge und schürfen in alten Minen, Klüften oder an offen liegenden Adern nach ihren Schätzen, um dann ihre Funde auf den Börsen den Sammlerkollegen zu präsentieren und das eine oder andere gute Stück zu tauschen.

„Wir sind stolz darauf, dass unsere Börse seit Jahren so viele Sammler anzieht. Das Angebot ist interessant und vielfältig. Es lädt zum Diskutieren und zum fachlichen Austausch ein.“, berichtet Jürgen Sukop, Pressesprecher des Arbeitskreises Geologie und Mineralogie, der dem Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel angegliedert ist und die „Mineralien- und Fossilienbörse“ ausrichtet. Für Schmuck und Esoterik gebe es in Oberursel allerdings keinen Raum, so der passionierte Mineraliensammler weiter, dem vor allem das Netzwerk der wissenschaftlich arbeitenden Hobbymineralogen wichtig ist. „Die Schürfgebiete in Deutschland werden immer kleiner und seltener. Da ist es gut, wenn man ein Netzwerk hat und bei einer Exkursion einer gleichgesinnten Gruppe mitfahren kann“, so Sukop weiter. So knüpft man auf der Börse Kontakte und findet Freunde, mit welchen man sich gemeinsam über die eigenen Neuentdeckungen freuen kann.



Frank Tänzer und Klaus-Dieter Weiß vom Verein Palaeo-Geo waren stets begeisterte Besucher der Oberurseler Mineralienbörse. In diesem Jahr waren sie erstmals mit einem eigenen Stand vertreten. Sie erzählten den Besuchern gern von ihren Funden in der Grube Messel bei Darmstadt, die in unterschiedlichen Museen zu sehen sind. Foto: mm

Besonders faszinieren die Fluorite aus der Rogerley Mine in Großbritannien die gesamte Ausstellerschaft. Peter Wittur aus dem Schwarzwald ist eigens nach Weardale in den Norden Englands gereist, um in den schönen Lagen in der allein für die Sammelleidenschaft der Mineralogen betriebenen Mine selbst abzubauen. Grünlich schimmern die kristallinen Strukturen des Steins unter dem Kunstlicht in seiner Vitrine. Georg Oppermann vom Oberurseler Arbeitskreis am Stand gegenüber hat ein Stück desselben Fluorits auf einer Messe in Tucson (Arizona, USA), ergattert. Er legt es gern in seinen zur Dun-

kelkammer umgebauten TV-Kasten und lässt den Fluorit unter dem langwelligen UV-Licht blau leuchten. Der Effekt ist für Laien und Sammler gleichermaßen interessant und bietet viel Gesprächsstoff.

Doch nicht nur leuchtende und glitzernde Steine wecken die Faszination von Ausstellern und Besuchern. Auch die vielen Fossilien, laden zum Dialog ein. So berichten Klaus-Dieter Weiß und Frank Tänzer vom Verein „Palaeo-Geo“ gern von ihren versteinerten Funden in der Grube Messel bei Darmstadt. Auch können an dem von fossilen Exponaten eingerahmten Stand der Hobbypaläontologen Fragen zur Erdgeschichte beantwortet oder Objekte zeitlich bestimmt

werden. Und sollten doch einmal Fragen bleiben, helfen die Kollegen an den Nachbarständen bestimmt gerne mit ihrer Fachliteratur aus.

Nicht nur die Sammler von Mineralien und Fossilien kommen auf ihre Kosten. Während auf der einen Seite die Fachgespräche über

(Fortsetzung auf Seite 3)

Kapitän (AG) Meyer-Brenkhof Yachtschulen GmbH
Untere Hainstraße 26
61440 Oberursel

Bootsführerscheine
Segeln – Motorboot – Funkscheine
Info-Abend Di., 18.1.'11, 20 Uhr
Infos unter: 06131 / 33 33 120 oder 0171 / 85 490 58
www.yachtschule-oberursel.de



Peter Wittur aus dem Schwarzwald präsentierte das „Highlight“ der Messe: einen Fluorit aus Südeuropa. Der Stein wurde erst 2009 entdeckt. Foto: mm

Tanz!kurse ab Januar
noch im KDM, aber ganz bald im „Alten Bahnhof“:

Start-Tanzkurse Erwachsene
verschiedene Kursmöglichkeiten zur Wahl:
1x als Schnupperstunde / 4x als Kurskurs / 12x als Anfängerkurs

Paare-Startkurs sonntags	ab 15.01.11	16:00-17:45 Uhr
Paare-Startkurs mittwochs	ab 19.01.11	21:00-22:45 Uhr
Paare-Startkurs donnerst.	ab 20.01.11	20:00-21:45 Uhr
Paare-Startkurs freitags	ab 21.01.11	19:00-20:45 Uhr
Singles-Startkurs donnerst.	ab 20.01.11	20:00-21:45 Uhr

über 100 Kurse im Internet!

Start-Tanzkurse Jugendliche
(ab 14 Jahre inkl. Kurse, Partys, Discos, Seminare u.v.m.)
3-Monate Komplettpreis 49 € / Monat / Person

Jugendstartkurs montags	ab 17.01.11	17:00-18:45 Uhr
Jugendstartkurs donnerst.	ab 20.01.11	17:00-18:45 Uhr

Partys, Bälle, Discos u.v.m.
Jetzt anmelden:
Tanzruf 06171 / 960.820
www.pritzer.de
Adenauer Allee 21
61440 Oberursel

Bessere Qualität am Bau
Anerkannt in der
Wir sind von Architekturbauplanern empfohlen!
durch die Zusammenarbeit mit Firmen die dieses Zeichen tragen!

FA. Teppichblitz
Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
Büro: Weilburger Straße 24 · 65606 Villmar
Beratung bei Ihnen zu Hause

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr - vor allen Dingen aber Gesundheit!

Sie planen in 2011 den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie? Dann lassen Sie uns erfolgreich zusammenarbeiten! Garantiert kein Besichtigungstourismus! Auf mich können Sie sich 100% verlassen!

Ihr Carsten Nöthe – Immobilienmakler –
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de

25 Jahre Teppichblitz
Wir feiern unser Jubiläum mit Ihnen!
Jetzt 25% Rabatt auf alle Teppich- Kunststoff- Laminat- und Parkettböden.
weiteres auf Seite 3

ServiceWelleBrigitte
Ihr Friseur im 1. Stock
Hairfashion ist Kunst
Kunst lebt von Phantasie
Termine nach Vereinbarung
Untere Hainstraße 20
61440 Oberursel i.Ts.
swbrigitte@arcor.de
www.swbrigitte.de
Tel. 06171 - 32 41

klein BAUSCHREINEREI
Wir machen Ihre Glasuren!
Ausstellung: Do-Fr: 15.00-18.00
Sa: 10.00-13.00
KLEIN GmbH - Oberursel
Gablonzer Straße 43
Telefon 06171 - 98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de
GLASTÜREN | GLASSCHIEBETÜREN | GLASPENDELTÜREN

Tiffany
Stark reduzierte Wintermode
von Taifun, Rosner, Bottega, Mills u.a.
Gr. 34-46/48
Mo.-Fr. von 10-18.30 Uhr
Sa. von 10-16.00 Uhr
DORNACHSTR. 30
61440 OBERURSEL/Ts · Tel. 0 61 71/2 58 76



Altstadtmetzgerei Brinkmann
Wintertüte
1/4 Hausmacher Zungenblutwurst + 1 Dicke Scheibe Hausmacher Presskopf grob oder fein + 1 gutes Stück Vesper Mett + 1 kleiner Fleischsalat + 1/4 Hausgemachter Bierschinken oder Jagdwurst aufgeschnitten.
Zum Frühstück täglich Mettbrötchen, ofenfrischer Fleischkäse, Hähnchenschenkel etc.
Für nur € 7,99 (gültig bis 31.01.11)
Metzgerei · Partyservice
Strackgasse 12, Tel. 06171-57702
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8-14 und 15-18 Uhr
Mi. + Sa. 8-13 Uhr



Georg Oppermann vom Arbeitskreis Geologie und Mineralogie präsentiert in einem alten, mit langwelligem UV-Strahlen ausgeleuchteten Fernseher fluoreszierende Steine.

Die Faszination der ...

(Fortsetzung von Seite 1)

die zeitliche Bestimmung von Trilobiten oder die Beschaffenheit kristalliner Strukturen geführt werden, kann der Laie auf der anderen Seite den interessanten Reiseberichten der Hobbyforscher lauschen. Schließlich erkunden die meisten von ihnen seit den frühen 1970er-Jahren die abgelegenen Gebirgswelten dieser Erde und haben daher einiges zu erzählen. So bildet sich schnell eine staunende Menschentraube um den Stand von Jürgen

Wagner aus Offenbach, wenn er von seinen abenteuerlichen Autotouren in die Lybische Wüste erzählt, wo er das durch Meteoriteneinschlag entstandene Wüstenglas, das auch im Brustpanzer des Tut-anch-Amun verarbeitet ist, im Sand findet.

Das Glitzern und Schimmern der Steine sowie die Faszination der Schatzsuche und Abenteuerlust lässt in jedem Jahr die Augen der Aussteller und Besucher der Oberurseler Mineralienbörse leuchten – ein Bann, der Jung und Alt gleich verzaubert.

Fundsachen werden im Internet versteigert

Oberursel (ow). Zum zweiten Mal versteigert die Stadt Oberursel ihre Fundsachen im Internet. Die Auktionen laufen ab dem 10. Februar, 18 Uhr.

Die GMS Bentheimer Software Haus GmbH, welche die Internetplattform www.sonderauktionen.net betreibt und mit dem Oberurseler Fundbüro zusammenarbeitet, bietet Interessierten eine einfache Benutzeroberfläche zur Ersteigerung per Mausklick an.

Die zu versteigernden Gegenstände, darunter viele Fahrräder, Handys und Schmuck werden ab dem 13. Januar in einer Vorschau auf der Internetplattform gezeigt.

Zur Versteigerung kommen nur Fundgegenstände, die länger als ein halbes Jahr im Fundbüro aufbewahrt wurden und für die bis zum 10. Februar kein Eigentümer ermittelt werden kann.

Für die Teilnahme an der Versteigerung ist eine einfache und kostenfreie Registrierung bei www.sonderauktionen.net erforderlich; die Angabe der Kreditkartennummer oder der Bankverbindung ist entbehrlich. Bürger, die über keinen eigenen Internetzugang verfügen, können die öffentlichen, jedoch gebührenpflichtigen, Multimedia-Arbeitsplätze in der Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, während der Öffnungszeiten dienstags bis samstags von 10 bis 13 Uhr, dienstags, mittwochs und freitags von 15 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 15 bis 19 Uhr nutzen.

Das Versteigerungsverfahren läuft wie folgt ab: Für jeden Fundgegenstand sind ein

Höchst- und ein Mindestgebot festgelegt. Der Kaufpreis eines Artikels fällt in wenigen Cent-Schritten über die Angebotsdauer von zehn Tagen vom Höchstgebot und nähert sich dann bis auf den vom Fundbüro festgesetzten Endpreis. Bieter können bei Interesse an einem Gegenstand sofort einen Kaufbetrag eingeben oder zu einem beliebigen Zeitpunkt während der Auktion zum aktuellen Preis zuschlagen.

Ein Beispiel: Für ein Fahrrad gelten ein Höchstpreis von 100 und ein Mindestpreis von zehn Euro. Bieter eins trägt sich mit einem Gebot von 55 Euro in die Liste ein, Bieter zwei mit 69,50. Während der Startpreis im Laufe der Auktion auf 72 Euro gesunken ist, gibt Bieter drei ein Kaufgebot für diesen Preis ab und erhält den Zuschlag.

Nach dem Zuschlag werden der Käufer, das Fundbüro und der Betreiber der Internetplattform automatisch per E-Mail benachrichtigt. Ein Rücktritt von der Versteigerung ist danach nicht mehr möglich.

Abzuholen sind die Gegenstände gegen Vorlage der E-Mail-Ersteigerungsbestätigung und Bezahlung in bar oder mit EC-Karte bis zum 4. März beim Fundbüro der Stadt Oberursel, Rathausplatz 1, Zimmer 101, während der Sprechzeiten montags bis donnerstags von 14 bis 18 Uhr.

Für den Zustand der versteigerten Fundgegenstände wird keine Garantie oder Gewährleistung übernommen. Auch ein Umtausch oder Rücktritt vom Kauf ist nicht möglich.

– Anzeige –

Die Firma Teppichblitz feiert Ihr 25-jähriges Bestehen

Durch einen Mitarbeiter im Unternehmen kann die Firma Teppichblitz auf 40 Jahre Fußbodenerfahrung zurückgreifen.

Auf die Frage warum die Firma Teppichblitz so günstige Preise machen kann – antwortet die Chefin Frau Neidhöfer- das geht nur weil wir kein teures Ladengeschäft unterhalten. Die Beratung erfolgt kostenlos direkt beim Kunden vor Ort. Dadurch kann jeder Kunde sich ein Bild davon machen wie der neue Fußboden zu den Möbeln, der Tapete und der Einrichtung passt. Für die Firma Teppichblitz bietet sich so die Möglichkeit sich gleich den Unterboden zu begutachten und sich einen Überblick über die Lichtverhältnisse zu verschaffen. Das sind ganz wichtige Bestandteile für Ihr schönes neues Ambiente. Spezialisiert hat sich die Firma Teppichblitz auf Treppen- und Laminatverlegung. Selbstverständlich werden auch Teppich- Kunststoff- und Parkettböden angeboten und verlegt. Um das Möbelrücken und die Entsorgung der Altware müssen sich die Kunden keine Sorgen machen, denn das wird direkt von der Firma Teppichblitz übernommen.



Wir feiern unser Jubiläum mit Ihnen! Nutzen Sie jetzt unsere 25% Rabatt auf alle Teppich- Kunststoff- Laminat- und Parkettböden für sich!

Wir möchten uns bei den Architekten, Maklern und Hausverwaltungen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ein ganz besonderes Dankeschön geht an unsere treuen Privatkunden. Auf die nächsten 25 Jahre!

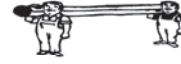
Wir möchten uns bei den Architekten, Maklern und Hausverwaltungen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an unsere treuen Privatkunden.

Auf die nächsten 25 Jahre!



durch die Zusammenarbeit mit Firmen die dieses Zeichen tragen!



FA. Teppichblitz

Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54

E-Mail: teppichblitz@t-online.de

Büro: Weilburger Straße 24, 65606 Villmar

„Amigos“ präsentieren „Das Beste“



Romantische Schlager mit den „Amigos“ mit ihrem aktuellen Programm „Das Beste“ gibt es am Freitag, 21. Januar, um 19.30 Uhr in der Stadthalle. Nach 40 Jahren haben sich die „Amigos“, nicht zuletzt durch ihre umfangreichen Solo-Tourneen, eine treue Fangemeinde in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Holland geschaffen. Sie haben diesen Erfolg ihren gefühlvollen, romantischen, aber auch bewegenden Schlagern, mit mittlerweile über vier Millionen verkauften Tonträgern zu verdanken. Seit ihrer ersten Solotournee 2007 bis heute werden sie vor meist ausverkauften Hallen enthusiastisch gefeiert. Sie erhielten die „Krone der Volksmusik“ 2009 und 2010, waren nominiert für den Echo 2008, 2009 und 2010 und sind ständiger Gast in Fernsehsendungen wie „Musikantenstadt“ und „Musikanten-Dampfer“, bei Florian Silbereisen im „Sommerfest der Volksmusik“ und im „Silvesterstadt“. Das neue Tourneeprogramm wird die schönsten Melodien aus 40 Jahren Erfolgsgeschichte, sowie auch Titel der aktuellen CD „Weißt Du, was Du für mich bist“ beinhalten. Karten gibt es im OK-Service, Kurliusstraße 8, Tel. 587299, und allen bekannten Vorverkaufsstellen.

COR kauft man bei Braum.

Die größte COR-Ausstellung im Rhein-Main-Gebiet!



COR Conseta

BRAUM
DER EINRICHTER · DAS KÜCHENHAUS

Kirdorfer Straße 42 · 61350 Bad Homburg
Tel: 0 61 72/18 98-100
Mo-Fr: 10 – 19 Uhr · Sa: 9:30 – 17 Uhr

interlübke COR B&B ITALIA Molteni & C Cassina brühl TEAM7 ALNO poggen poh...und viele mehr.

www.moebelbraum.de



Der Kunstleistungskurs des Gymnasiums von Regina Streitenfeld (Dritte von rechts) freut sich über die Auszeichnung beim „Jugendkunstpreis – Museum Küppersmühle“ in Duisburg.

3. Platz beim Jugendkunstpreis für den Leistungskurs

Oberursel (ow). Als der Kunst-Leistungskurs der Jahrgangsstufe 12 des Gymnasiums nach Duisburg zur Vernissage der Ausstellung „Jugend interpretiert Kunst“ ins Museum Küppersmühle fuhr, waren die jungen Künstler sehr gespannt darauf, wie ihre 3,60 mal 3,60 Meter große Installation aus gestalteten Mehlsäcken im Museum wirken würde und was die anderen teilnehmenden Schulen ausstellen würden. Einen Tag später kehrten die 22 Schüler mit ihrer Lehrerin Regina Streitenfeld stolz und glücklich nach Oberursel zurück, hatten sie doch bei diesem renommierten Wettbewerb von 20 teilnehmenden Schulen den mit 1000 Euro dotierten dritten Preis gewonnen.

Das Gemeinschaftswerk aus Mehlsäcken konnte in einem Museumsraum wirkungsvoll präsentiert werden, zusammen mit Holzsulpturen der Max-Ernst-Gesamtschule aus Köln, die den zweiten Preis erhielt. Der große Raum im Erdgeschoss des Museums war bei der Preisverleihung voller Menschen, darunter der Künstler und Jurymitglied Abraham David Christian. Der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bank Stiftung, Tessen von Heydebreck, überreichte zusammen mit Staatssekretär Klaus Schäfer, dem Kulturdezernenten der Stadt Duisburg, Karl Janssen, Museumsdirektor Walter Smerling und Jurysprecher Coordt von Mannstein die Urkunden und Preisgelder. Der erste Preis ging an das Studienkolleg St. Johann Blönried aus Aulendorf für eine sehr differenzierte Komposition aus zwei Bildebenen mit städtischen Motiven und Anklängen an die Themen Wirtschaft und Stadtentwicklung.

„Damit, dass wir zu den Preisträgern dieses höchst dotierten Jugendkunstpreises gehören würden, konnten wir nicht ernsthaft rechnen. Umso glücklicher sind wir nun; das beflügelt uns für unsere weitere Arbeit“, freut sich Kunstpädagogin Regina Streitenfeld. Die Schüler hätten sich geehrt gefühlt und seien stolz gewesen, mit ihrer Kunst so im Rampenlicht zu stehen. Bevor es wieder nach Hause ging, habe man, zur Unterstützung der vom Lehrplan vorgegebenen Thematik „Die menschliche Figur“, die Gelegenheit genutzt, das Wilhelm-Lehmbruck-Museum in Duisburg zu besuchen, das für seine reichhaltige Plastik- und Skulpturensammlung berühmt sei. „Zu den Lehmbruck-Plastiken waren dort Werke von Rodin, Maillol, Brancusi und Hanson in Beziehung gesetzt, die uns fast

lehrbuchartig die Entwicklung der modernen Plastik vor Augen führten“. Aufgrund der Wetterlage wurde auf den Abstecher nach Köln, ins Museum für Angewandte Kunst zur Ausstellung über türkische Mode verzichtet.

Zufahrtsberechtigung: Anträge ab April!

Oberursel (ow). Während des Hessentags werden im Stadtgebiet viele Straßen gesperrt. Um Anwohnern und anderen Berechtigten die Zufahrt zu ermöglichen, wird es zahlreiche Sondergenehmigungen geben. Die Anträge können jedoch frühestens ab April gestellt werden. „Wir bitten daher alle um etwas Geduld und hoffen, dass die Leute momentan von weiteren Rückfragen bezüglich der Anträge Abstand nehmen. Die genauen Modalitäten werden wir rechtzeitig über die Presse bekanntgeben. Auch auf der Hessentags-Homepage www.hessentag2011.de wird zeitnah über die Antragstellung informiert werden“, so Erster Stadtrat Dieter Rosentreter.

Miele · BOSCH · SIEMENS · AEG · LIEBHERR · Neff · Jura · Nivona
HAUSGERÄTE
 > über 300 Markengeräte auf Lager > Stand- und Einbaugeräte bis zu **50%** reduziert
 > Einbau inclusive (wenn Anschluss) > Profi Küchenmodernisierung
 > Meisterkundendienst + Ersatzteile > Lieferung FREI HAUS!!! > Reparatur ALLER Marken
 Ober-Eschbacher Straße 3, 61352 Bad Homburg/Ober-Eschbach
 Email: badhomburg@horncenter.de
IHRE PREISANFRAGE: > 06172/6816717

Kronberg ist die „sportlichste Stadt“ im Kreis

Hochtaunus (gw). Mehr als ein Drittel aller Menschen im Hochtaunuskreis, 36 Prozent, sind zur Zeit Mitglied in einem Sportverein und diese Zahl ist ziemlich exakt deckungsgleich mit der Zahl in Hessen, wo sich nach den neuesten Erhebungen des Landessportbunds 2 068 798 Personen in 7780 Vereinen sportlich betätigen.

Der Sportkreis Hochtaunus mit seinen 262 Vereinen und 80 799 Mitgliedern hat eine aktuelle Statistik für die 13 Städten und Hochtaunus in dieser Region erstellt, aus der hervorgeht, dass sich die Bürger von Kronberg am meisten engagieren. Insgesamt 53 Prozent der 17 562 Einwohner (9216 Personen) treiben in den 22 Vereinen des Taunusstädtchens Sport. Im Gegensatz dazu sind in der Nachbarstadt Königstein gerade mal 19 Prozent der Bevölkerung in einem Sportclub gemeldet.

Die weitere Rangfolge: 2. Glashütten 49 Prozent (2587 Mitglieder/zehn Vereine/5306 Einwohner), 3. Wehrheim 48 Prozent

(4483/15/9392), 4. Neu-Anspach 43 Prozent (6346/16/14869), 5. Usingen 43 Prozent (5672/21/13 225), 6. Friedrichsdorf 37 Prozent (8851/25/24 546), 7. Oberursel 35 Prozent (14 824/46/43 425), 8. Bad Homburg 34 Prozent (17 237/49/51 887), 9. Grävenwiesbach 33 Prozent (1710/8/5273), 10. Weilrod 32 Prozent (1928/13/6206), 11. Schmitten 30 Prozent (2639/11/8814), 12. Steinbach 24 Prozent (2330/13/9988) und 13. Königstein 19 Prozent (2976/13/15 797).

Der Sportkreis Hochtaunus ist die Dachorganisation für 44 verschiedene Fachverbände. Nach Mitgliedern gerechnet sind davon die 15 größten die Sparten Turnen (27 201 Mitglieder in 60 Vereinen), Fußball (13 809/59), Tennis (8895/29), Leichtathletik (4066/34), Pferdesport (3942/31), Schießen (3420/32), Handball (2874/14), Tischtennis (2197/28), Golf (1941/2), Bergsteigen (1607/1), Tanzen (1433/15), Badminton (1168/14), Judo (1050/11), Volleyball (1050/17) sowie Behinderten- und Rehasport (1008/15).

Wenn sich Vertrauen in Erfolgswahlen widerspiegelt:

- € 62,5 Millionen Euro mehr Kundeneinlagen als im Vorjahr.
Dies ist ein Anstieg um 2,4 Prozent auf 2,63 Milliarden Euro.
- € Über 180 Millionen Euro mehr Kredite als im Vorjahr.
Dies entspricht einer Steigerung um 6,6 Prozent auf 2,88 Milliarden Euro.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!



Der Vorstand der Taunus Sparkasse (v. l. n. r.): Markus Franz, Hans-Dieter Homberg und Axel Warnecke

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

das Jahr 2010 war für die Taunus Sparkasse sehr erfolgreich. Die Kundeneinlagen sind im Vergleich zum Vorjahr nochmals gestiegen. Und auch die Kredite, die wir vergeben haben, konnten wir im Vergleich zum Vorjahr deutlich ausweiten. Damit haben wir die heimische Wirtschaft und die Menschen in der Region unterstützt.

Dieses erfreuliche Geschäftsergebnis ist auch ein Ergebnis Ihres Vertrauens, das Sie uns und unseren 800 Mitarbeitern schenken. Hierfür danken wir Ihnen.

Wir werden auch in diesem Jahr zahlreiche kulturelle Projekte und gemeinnützige Institutionen finanziell unterstützen. So kommt unser Erfolg auch Ihnen zu Gute.

Wir freuen uns, auch weiterhin der starke Partner an Ihrer Seite zu sein.

Der Vorstand

Hans-Dieter Homberg
Hans-Dieter Homberg

Axel Warnecke
Axel Warnecke

Markus Franz
Markus Franz



Bewerbungsfrist für Hessentagsstraße bis 28. Januar

Oberursel (ow). Die Hessentagsstraße ist das Zentrum des großen Hessentags vom 10. bis 19. Juni. Als Rundlauf mit vielen Verkaufs- und Informationsflächen verknüpft sie Programmpunkte, Bühnen und Aktionsflächen.

Interessenten für eine Standfläche, insbesondere auch interessierte Anlieger an der Hessentagsstraße, haben folgende Anmeldeöglichkeiten: Online unter www.hessentag2011.de/home/programm/hessentagsstrasse/

mit dem Bewerbungsbogen – hier gibt es auch alle weiteren Infos zur Hessentagsstraße, telefonisch bei Wolfgang Bräutigam unter 502280 oder per E-mail unter wolfgang.braeutigam@oberursel.de.

Wegen fehlender Flächen wird es keinen Festplatz geben. Daher werden Schausteller gebeten, von einer Bewerbung abzusehen. Auch das Warenangebot an Flammkuchen und Crêpes ist aufgrund zahlreicher Bewerbungen bereits ausgeschöpft.

Gilboas lokaler Friedensprozess

Hochtaunus (how). Die Karl-Hermann-Flach-Stiftung und die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit laden zum traditionellen Karl-Hermann-Flach-Disput am Dienstag, 18. Januar, um 19.30 Uhr in den Weißen Saal im Bad Homburger Schloss ein. „Noch eine Chance für den Frieden? Neue Wege im Nahost-Konflikt. Das Beispiel Gilboa-Jenin – Eine Partnerschaft für Frieden und Freiheit im Nahen Osten“ ist das Thema des diesjährigen Disputs. Im Mittelpunkt steht beispielhaft der „lokale Friedensprozess“, der sich seit mehreren Jahren an der Grenze zwischen israelischem und palästinensischem Gebiet, zwischen dem israelischen Distrikt Gilboa und Jenin, einer palästinensischen Stadt im israelisch besetzten

Westjordanland abspielt. Gemeinsam mit dem ehemaligen Botschafter Israels in Deutschland und Präsidenten der israelischen Gesellschaft für Außenpolitik, Avi Primor, werden Gilboas Bürgermeister Daniel Attar, und der Gouverneur von Jenin, Qaddoura Moussa Qaddoura diesen „lokalen Friedensprozess“ vorstellen und im Kontext des Nahost-Konflikts diskutieren.

Moderiert wird die Veranstaltung von Alfred Wittstock, Leiter der Studienstelle Israel am Institut für Politikwissenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei. Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel. 0611-157567, Fax: 0611-1575686 oder E-Mail: wiesbaden@freiheit.org.

Wintermontgolfiade im Taunus



Vom 14. bis 30. Januar jeweils freitags, samstags und sonntags ist der Schmittener Ortsteil Oberreifenberg zum zweiten Mal Austragungsort einer Wintermontgolfiade, wie man sie ansonsten nur aus den Wintersportgebieten in den Alpen kennt. Bei geeignetem Wetter starten die Heißluftballone täglich um ca. 13 Uhr vom Festplatz in Oberreifenberg zu einer Fahrt über den Taunus. Tickets für die Ballonfahrten sind im Vorverkauf unter www.skytours-ballooning.de oder telefonisch unter 069-95102574 erhältlich. Zuschauer sind willkommen und haben die Möglichkeit, die Startphase vom Boden aus zu beobachten. Außerdem informieren die Piloten über alle Fragen rund ums Ballonfahren.

CLASSIC • FLEXIBEL • BALANCE - das neue Bonvita-Konzept

Nicht ärgern...
...ändern!

Nicht bei krankhaftem Übergewicht

IHR INDIVIDUELLER WEG ZUM WUNSCHGEWICHT

Information & Beratung:
Ernährungsberaterin
Brigitte Stangner
Tel. 06171 / 91 24 91
E-Mail: b.stangner@bonvita.eu

Jetzt neu:
**Bonvita
Probierpaket**
mit 43 Mahlzeiten
zum Vorzugspreis!

bonvita
Treffpunkt Wunschgewicht

Erleben Sie mehr auf: www.bonvita.eu

Ausgenadelt

Oberursel (ow). Die ausranzierten Weihnachtsbäume werden mit einer gesonderten Straßensammlung am Samstag, 15. Januar, ab 6 Uhr im gesamten Stadtgebiet abgeholt. Die Bäume sind gut sichtbar und ohne Schmuck an der Straße bereitzustellen. Später herausgestellte Bäume werden nicht mitgenommen.

Bluesabend

Oberursel (ow). Robert Cotton spielt am Freitag, 14. Januar, ab 20 Uhr seinen „real blues“ im Artcafé Macondo, Strackgasse 14.

Schützen tagen

Weißkirchen (ow). Der Schützenverein 1925 Weißkirchen lädt alle Mitglieder zur 113. Jahreshauptversammlung am Freitag, 14. Januar, um 19.30 Uhr ins Schützenhaus in der Memeler Straße 37 ein.



Statt mehrerer kleiner Geschäfte ein Anbieter mit einem breitgefächerten Sortiment: Die Bären Arkaden am Eingang zur Vorstadt ändern ihre Strategie. Foto: ach

Ein großes Mode-Center füllt die Bären Arkaden

Oberursel (ach). Noch vor dem Hessentag öffnet in den Bären Arkaden ein AWG-Mode-Center. Neben Bekleidung für Damen, Herren und Kinder werden Accessoires und Life-Style für Tisch und Bett angeboten.

„Unsere langfristige Strategie bestand darin, dass wir in den Bären Arkaden wegkommen von der Kleinteiligkeit hin zu einem Großanbieter mit breitem Sortiment, der einen Gewinn für Oberursel darstellt“, sagt Thomas Müller. Er ist Geschäftsführer der Jupiter GmbH, die neben den Bären Arkaden auch die Louisen Arkaden in Bad Homburg verwaltet.

Das AWG-Mode-Center am Eingang zur Fußgängerzone in der Vorstadt werde zusätzliche Kunden in die Innenstadt von Oberursel ziehen, schätzt Müller. Dass es in Randbereichen zu einer Wettbewerbssituation mit bestehenden Geschäften kommt, sei eine Tatsache, die bei der Eröffnung eines neuen Großanbieters unvermeidlich sei. Doch „etwas Konkurrenz belebt das Geschäft“ und letztendlich profitierten alle davon: die Bürger von dem zusätzlichen Angebot, die Stadt von der Kaufkraftbindung und die anderen Geschäfte von der höheren Kundenfrequenz. Ein Wermutstropfen ist, dass den bisherigen Mietern in den Bären Arkaden – mit Ausnahme von „Kröger's Brötchen“ – gekündigt werden musste. Jupiter habe versucht, Er-

satzflächen anzubieten, doch das sei nicht immer gelungen, räumt Müller ein. Das vietnamesische Restaurant, das den kompletten ersten Stock genutzt hat und im Erdgeschoss einen Straßenverkauf hatte, ist bereits seit langer Zeit auch in den Bad Homburger Louisen Arkaden vertreten. Dorthin zieht auch der Kinder-Friseursalon um. „Er füllt in Bad Homburg eine Lücke und ergänzt das Angebot in den Louisen Arkaden“, so Müller.

Ausdrücklich bedauert er, dass es nicht möglich war, den Zeitschriftenladen mit Lotto-Annahmestelle in das neue Konzept zu integrieren: „Ein gut geführter Laden, der eine hohe Kundenfrequenz gebracht hat.“ Er hoffe und sei zuversichtlich, dass dieses Geschäft neue Räume in der näheren Umgebung findet. Anerkennung zollt Müller den bisherigen Mietern, dass sie Verständnis für die Motive gezeigt hätten, die zur Kündigung geführt haben, auch wenn ihnen keine Ersatzflächen geboten werden konnten. „Eine solche Situation ist nicht angenehm, aber wir sind noch nie im Zorn mit Partnern auseinander gegangen“, sagt der Vermieter.

Mittlerweile sind die 1200 Quadratmeter auf zwei Etagen frei und schon bald wird mit dem Umbau begonnen. Am sichtbarsten wird laut Müller die Entfernung des Aufzugs an der Ecke Vorstadt/Oberhöchstader Straße sein. Dort entsteht im Anschluss an die bestehende Backstube ein neuer Verkaufsraum für „Kröger's Brötchen“. Der Einzug des AWG-Mode-Centers ist für Mai geplant.

Gospelkonzert in der Liebfrauenkirche



Am Montag, 24. Januar, findet um 20 Uhr ein Konzert der „The Glory Gospel Singers“ in der Kirche Liebfrauen, Herzbergstraße/Berliner Straße, statt. Spirituals und Gospelklassiker wie „Oh Happy Day“, „He's got the whole world in his hands“ und „Amen“ werden zu hören sein. Besondere Highlights waren die Auftritte der Gruppe mit dem Programm „The world's finest Gospel Show“ im Leipziger Gewandhaus, im Kölner Gürzenich und im Hamburger Michel. Ein weiterer Höhepunkt war das Konzert im Aachener Dom vor 2500 Gospelfans. Seit über zehn Jahren werden die Künstler am zweiten Weihnachtstag in der Nikolaikirche Potsdam von jeweils tausend Besuchern gefeiert. Karten gibt es im Pfarrbüro Liebfrauen, Herzbergstraße 34 und der Buchhandlung von Nolting, Kumeliusstraße 3. Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 16 Euro für Erwachsene und zwölf Euro für Schüler und Studenten. Restkarten für zwei Euro mehr gibt es an der Abendkasse bei Einlass um 19 Uhr.

Mit den Sternen durch die Woche

15. bis 21. Januar 2011

Widder

21.3.–20.4.

Lassen Sie sich durch kritische Äußerungen eines Verwandten nicht von Ihrem Hobby abhalten: Was der für sinnlosen Zeitvertreib hält, hat für Sie eine ganz andere Bedeutung.

Waage

24.9.–23.10.

In beruflicher und privater Hinsicht können Sie sich vor lästigen Dingen nicht länger drücken. Packen Sie die Themen schnellstens an – dann sind sie auch bald abgearbeitet!

Stier

21.4.–20.5.

Keine falsche Scheu: Die Herausforderung, vor der Sie viel Respekt haben, ist doch deswegen so spannend, weil Sie sich mit einem vollkommen neuen Thema vertraut machen müssen.

Skorpion

24.10.–22.11.

Es ist Ihnen eine Herzensangelegenheit, eine bestimmte Sache zu Ende zu bringen. Jetzt ist der absolut richtige Zeitpunkt dafür – konzentrieren Sie Ihre Kräfte!

Zwillinge

21.5.–21.6.

Ihr Pflichtbewusstsein ist enorm, aber jetzt ist es an der Zeit, mal etwas für sich selber zu tun. Sonst verlieren Sie Ihre Schaffenskraft und Ihren Enthusiasmus!

Schütze

23.11.–21.12.

Nach einer vertrauensvollen Aussprache, bei der Sie alle Probleme grundlegend geklärt haben, müssen Sie dem anderen ein wenig Eingewöhnungszeit in die neue Situation geben.

Krebs

22.6.–22.7.

Verlassen Sie besser die Runde, die von einem Projekt nicht lassen kann, vor dem Sie immer gewarnt haben. Sonst macht man Sie am Ende für das Scheitern verantwortlich.

Steinbock

22.12.–20.1.

Man erwartet von Ihnen eine Zusage, auch wenn man weiß, dass Ihnen die Sache derzeit persönlich und zeitmäßig nicht in den Kram passt. Immerhin ist die Belohnung geradezu fürstlich.

Löwe

23.7.–23.8.

Ein bestimmter Gedanke belastet Sie noch immer. Warum sprechen Sie sich Ihren Kummer nicht endlich von der Seele: Eine bestimmte Person möchte Ihnen nur zu gerne helfen!

Wassermann

21.1.–19.2.

Es wäre von Vorteil, wenn Sie sich nicht allzu sehr in den Vordergrund spielten. Denn jetzt steht überhaupt noch nicht fest, ob die Sache einen guten Ausgang haben wird!

Jungfrau

24.8.–23.9.

Aus nichtigem Anlass entsteht ein Streit, der mehr Brisanz beinhaltet, als es im ersten Moment scheint. Seien Sie kompromissbereit, Sie halsen sich sonst eine Menge Ärger auf!

Fische

20.2.–20.3.

Sie dürfen Ihren Einfallsreichtum und Ihr Engagement vor aller Welt unter Beweis stellen. Was Sie mit viel Liebe zum Detail vorbereitet haben, wird sehr gut einschlagen.

Anmeldungen für den Jugendchor bis Ende Januar

Hochtaunus (how). Mit seinem Männer-Kammerchor hat er den Deutschen Chorwettbewerb gewonnen, er ist als Dirigent der „Camerata Limburg“ 1. Preisträger des Deutschen Chorwettbewerbes und er übernimmt die Leitung des Jugendchors Hochtaunus: Jan Schumacher.



Die Leitung des Jugendchors Hochtaunus hat Jan Schumacher übernommen.

„Seine Erfahrung ist für unseren zukünftigen Jugendchor Hochtaunus ein Glücksfall. Jan Schumacher ist selbst von Jugend an Sänger, zunächst bei den Limburger Domsingknaben, dann im Landesjugendchor Rheinland-Pfalz und anderen namhaften Chören Deutschlands. Von ihm können die Jugendlichen profitieren“, ist sich Landrat Ulrich Krebs, Vorstandsvorsitzender der Johann-Isaak-von-Gerning-Stiftung-Stiftung für Kunst und Kultur im Hochtaunuskreis, sicher.

Vom Erfolg des Projekts „Jugendsinfonieorchester Hochtaunus“ angespornt, startet die Johann-Isaak-von-Gerning-Stiftung gemeinsam mit dem Sängerkreis Hochtaunus ihr zweites Projekt: den Jugendchor Hochtaunus. „Nach wie vor sind Anmeldungen möglich und wir freuen uns, wenn viele Jugendliche Gefallen an unserem Projekt finden“, so Krebs.

Die „Mannschaft“ muss also erst noch zusammengestellt werden und das soll am 19., 20., 26. und 27. Februar geschehen, wenn Chorleiter Schumacher und die Jury bei einem Vorsingen die Bewerber anhören. Schumacher ist dabei vor allem der Klang der Stimme wichtig, denn aus den einzelnen Stimmen setzt sich der Klangkörper zusammen, den er zu einem homogenen und leistungsstarken Ensemble formen möchte.

„Die Einheit des Klanges kann nur entstehen, wenn eine menschliche Zusammengehörigkeit entsteht. Ich freue mich auf diese Arbeit“, so Schumacher. Junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren sind angesprochen, besonders aber möchte Schumacher gute Männerstimmen aktivieren und fördern: „Im Hochtaunuskreis gibt es solche Talente. Sie sind nur noch nicht entdeckt.“ Schumacher erläutert weiter, wie wichtig es ist, eine stabile Gesangstechnik zu beherrschen, um den natürlichen Stimmklang ohne

falsche Kraftanstrengung zu entfalten. So konnten mit Laurie Reviol und Gabriele Zimmermann zwei erfolgreiche Sängerinnen und erfahrene Dozentinnen der Musikhochschule Frankfurt gewonnen werden, die Schumacher in der Arbeit mit dem Chor unterstützen. Ist der Chor zusammengestellt, trifft er sich zu einer Arbeitsphase vom 7. bis 13. Juni in Mauloff. Drei Konzerte sollen die Arbeitsphase beschließen: Am 13. Juni in der ev. Kirche Usingen, am 14. Juni im Vordertaunus (hier steht der Ort noch nicht fest) und am 19. August in der Kirche St. Marien in Bad Homburg.

„Mit dem Jugendchor verfolgen wir zwei Ziele: Zum einen möchten wir zeigen, welche hervorragende musikalische Arbeit hier im Kreis mit Jugendlichen geleistet wird. Zugleich wollen wir diese Arbeit mit dem Jugendchor befruchten, indem unsere Chorsängerinnen und Chorsänger die Erfahrungen, die sie in der Probenwoche sammeln, in ihre Ensembles zurücktragen“, wirbt Landrat Krebs um Sänger.

Geplante Reisen des Frauenrings Oberursel

Oberursel (ow). Zwei mehrtägige Reisen und eine Tagesfahrt stehen auf dem Programm des Deutschen Frauenrings Oberursel. „Faszinierendes Flandern“ heißt es vom 16. bis 20. Mai bei der fünfägigen Fahrt zu den Perlen Flanderns. Besucht werden Gent, Antwerpen, Brüssel, Brügge, Leuven und Ostende. Die Städte haben eine interessante Geschichte und beeindruckende durch einen besonderen Charakter und eine unverwechselbare Atmosphäre.

„Prag – Die goldene Stadt“ ist das Ziel der Mehrtagesfahrt vom 6. bis 10. September. Viele Besucher schwärmen von der Metropole an der Moldau, denn es gibt nur wenige Orte, an denen sich Geschichte auf so engem Raum in einer derart prächtigen Vielfalt präsentiert. Berühmt ist das Panorama des Hradshins dominiert vom Veitsdom, der Prager

Burg und der mit der Statuengalerie gesäumten Karlsbrücke. Als zweites Ziel dieser Sechstagsfahrt wurde Dresden eingeplant. In der Stadt, auch „Elbflorenz“ genannt, wird es einen Stadtrundgang geben, bei dem die Semperoper, die Hofkirche, der Zwinger und die Frauenkirche besichtigt werden. Es ist zudem eine Schifffahrt bis zum Schloss Pillnitz vorgesehen.

Am 21. Juli geht es zu den Festspielen nach Bad Hersfeld. Präsentiert wird nach „Evita“ und „Jesus Christ Superstar“ ein weiteres Andrew Lloyd Webber-Musical: „Sunset Boulevard“ mit Helen Schneider.

Weitere Informationen über die Fahrten gibt es bei Christa Blechschmidt, Tel. 72160. Informationen zum Frauenring Oberursel erhält man bei Birgit Lantz, Tel. 51133 sowie im Internet unter www.frauenring-oberursel.de

Ballonfahrten
- tolle Geschenkidee für jeden Anlass -
Infos unter Telefon 069/95102574
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Wir liefern Kaminholz direkt zum Endlagerplatz und stapeln für Sie!
Kaminholz versch. Sorten (z. B. Buche, Eiche, Birke) oder insektenfreies, kammergetrocknetes Holz (Buche) Anzündholz.
Telefon 06046 / 958922,
www.trockeneskaminholz.de
Kaminholzhandel P. Willner

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe
- zu Hause -
durch erfahrene Nachhilfelehrer alle Fächer, alle Klassen
ABACUS Abacus-Nachhilfeinstitut
Tel. 0 60 81/442 724
www.abacus-nachhilfe.de

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de

P	C	A
I M K E R E I	B E I	G A B E
I H R	R A D A R	A R I D
K A R		N E I
V A N	Auflösung des	N O T
D A H	Kreuzwortsels	E P
O M A	der letzten Woche	F A R O
A M		L A G
T A L M I U E		L A R
I E T	T E R E S	N O
P A T R O N E	Z E N T R U M	

Kreuzwortsels

Hobbyarbeit	märkisches Adelsgeschlecht	deutsche Krimiserie	Schmierstoff	japanische Währung	gemeinsam	verwunderte Frage, wirklich?	machen	röm. Göttin der Jagd	das Existierende (philos.)	seitlich
					Himmelsrichtung					
geschliffener Diamant			nichtig vermuten		Direktverbindung (EDV)		Wohlfahrtsorgan. (Abk.)		unsportlich	
Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0										
Spitzname Eisenhewers							Abgrenzung um Gärten			
Vorname v. Schauspieler Sharif	modisch elegant	Abk.: im Umbau					Gaststättenart	hohe Spielkarten		besitzanzeigendes Fürwort
ein US-Geheimdienst										
Volksstamm in Ruanda		eine Großmacht (Abk.)	Vorname v. TV-Moderator Pflaume	bestimmter Artikel	argent. Provinz (Santa ...)	weibl. Borstentier	höffliche Anrede in England			
verrückter Einfall	chem. Zeichen für Einsteinium	Preistabelle				französisch: Ara				

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Oberurseler Woche

www.hochtaunusverlag.de



Die Handball-Jugendmannschaften der TSG Oberursel (hier bei der Saisonpremiere in der EKS-Sporthalle) haben unvergessliche Eindrücke von ihrer Reise zu den „Lundaspelen“ mit nach Hause gebracht. Foto: gw

TSGO testete Handball-WM-Spielstätte

Oberursel (gw). Bereits zum 31. Mal seit der Premiere im Jahr 1977 haben Nachwuchs-Handballmannschaften der TSG Oberursel an den „Lundaspelen“ in Südschweden teilgenommen.

Dennoch war es diesmal ein ganz besonderes Ereignis für die mit zwei Bussen angereisten sieben Jugendteams der TSGO, denn die weibliche A-Jugend trug ihre Begegnungen in der „FoF Sparbankarena“ aus, wo die deutsche Handball-Nationalmannschaft der Männer an diesem Freitag ihre Auftaktpartie im Rahmen der diesjährigen Weltmeisterschaften gegen Ägypten bestreitet! Die „Lundaspelen“ sind eine Veranstaltung von gigantischem Ausmaß. 467 Mannschaften absolvierten 1429 Spiele und erzielten dabei 35 500 Tore. Die sieben Mannschaften

aus dem Taunus waren in 40 Spielen dabei und erzielten insgesamt 347 Tore. Am erfolgreichsten schnitt die weibliche B-Jugend der TSGO ab, die immerhin das Viertelfinale der Altersklasse „Girls 16“ erreichte, ehe sie sich dem Täby HK mit 9:19 geschlagen geben musste.

Die weibliche A-Jugend traf im Verlauf ihres Turniers auf den weltgrößten Handballverein. IK Sävehof wurde 1950 gegründet und nahm mit 47 Teams an den „Lundaspelen“ teil. Gegen die A1 mussten sich die TSGO-Girls mit 12:14 geschlagen geben, gegen die A2 gab es jedoch einen 10:8-Erfolg. Das Team von Dirk Ladders erreichte auch als einzige TSGO-Mannschaft das A-Finale und musste sich dort erst im Achtelfinale den Slowaken von Piccard Senec mit 10:15 geschlagen geben. Nun gilt die Konzentration im weiteren Verlauf der Handball-Saison 2010/11 der Vertei-

gung des ersten Platzes in der Regionalliga-Runde.

Die von Jutta Stahl und Udo Weihe betreute weibliche D-Jugend der TSGO war mit elf Mädels zum ersten Mal in Lund am Start. In der Trostrunde konnten sie bei ihrer Premiere einen Sieg gegen H 43 Lund einfahren und freuen sich nun schon auf ein Wiedersehen beim „Taunuscup 2011“ mit der Jugendmannschaft aus Schwerte in Westfalen, mit der sie sich in Südschweden angefreundet haben.

Den Schwung und die Motivation aus den durchweg positiven Erlebnissen im hohen Norden wollen alle Teams in die Rückrunde der laufenden Runde mitnehmen. Die Spieltermine und viele weitere Informationen über die Handballabteilung der TSG Oberursel gibt es im Internet auf der Homepage www.oberursel-handball.de.

Karten für die Stierstädter Fassenacht

Stierstadt (ow). Die Fremdensitzungen des Carnevalverein Stierstadt finden am 19. und 26. Februar jeweils ab 19.11 Uhr in der TV-Turnhalle in der Platanenstraße statt. Die CV-Garden und Marcel Walther, das Männerballett, die Trockentücher, Chris Malu und Gugemusiker aus Würzburg treten auf. Eintrittslarten gibt es am Sonntag, 16. Januar, von 11 bis 13 Uhr im Alten Rathaus. Danach können sie unter Tel. 51933 bestellt werden. Die Seniorensitzung des CVSt ist am Sonntag, 20. Februar, um 14.11 Uhr und die Kinderfaschingsfeier am Rosenmontag, 7. März, um ab 14.11 Uhr. Wer Fastnachtsdienstag nach dem Oberhöchstädter Umzug noch Lust zum Feiern hat, der ist bestens bei der After-Umzugs-Party aufgehoben. Hier ist der Beginn um 18.31 Uhr.

Rückwärtsfahrer ließ sich nicht stören

Oberstedten (ow). Kurz vor der Auffahrt auf die Bundesstraße 456 in Richtung Bad Homburg fuhr am Freitag um 12.05 Uhr ein Personwagen von einem Schotterplatz kommend rückwärts auf die Kreisstraße zwischen dem Bad Homburger Gewerbegebiet und Oberstedten. Ein 66-jähriger Mercedes-Fahrer konnte nur durch eine Vollbremsung einen Zusammenstoß verhindern. Der rückwärts auf die Kreisstraße fahrende Autofahrer ließ sich dadurch nicht weiter stören. Ein hinter dem Mercedes folgender 65-jähriger Fahrer eines Daihatsus konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und fuhr auf den Mercedes auf, während der Rückwärtsfahrer davonfuhr. Hinweise auf den unfallflüchtigen Pkw liegen der Polizei vor. Es wurde niemand verletzt. Der Schaden beläuft sich auf 150 Euro.

Eine Silbermedaille für Weißkirchener Turner

Weißkirchen (gw). Mit einer Silbermedaille sind die Turner des TV Weißkirchen von den diesjährigen hessischen Mannschaftsmeisterschaften im Gerätturnen für den männlichen Bereich aus Wiesbaden in den Taunus zurückgekehrt. Der TVW hatte sich als Vertreter aus dem Turngau Feldberg gleich mit vier Riegen für das Hessen-Finale qualifiziert. Im jahrgangsoffenen Hauptwettbewerb der Turner musste sich der als Titelverteidiger angetretene TV Weißkirchen mit 136,05 Punkten nur Gastgeber TB Wiesbaden geschlagen geben, der den Wettkampf mit 142,50 Punkten klar dominierte und an allen sechs Geräten die höchsten Tagesnoten erhielt.

Die TVW-Riege war diesmal mit Philipp Reck (44,70 Punkte; damit 8. in der inoffiziellen Einzelwertung), René Weil (44,20), Kevin Maier (40,80), Maximilian Spieker (38,85), Johannes Dünow (20,30) und Robin Heyer (20,30) angetreten. Die besten Wertungen an den einzelnen Geräten erreichten in der vereinsinternen Wertung Philipp Reck (mit 12,35 Punkten am Boden, 8,95 Punkten am Seitpferd, 11,00 Punkten an den Ringen und 11,60 Punkten beim Sprung), René Weil (mit 12,10 Punkten am Barren) sowie Johannes Dünow (mit 10,55 Punkten am Reck). Im Wettkampf 6 der Jahrgänge 1995 und jünger verpassten die Weißkirchener Turner Aaron Hohmann (52,65 Punkte), Aaron Recknagel (11,70), Jannik Themel (11,50), Johannes Reinking (50,45), Peter Alt (54,60) und Julian Peters (56,40) nur knapp den Sprung auf das Siegerpodest. Das Sextett aus dem Turngau Feldberg belegte nämlich mit 164,90 Punkten Rang vier hinter dem TV Bürstadt (180,50), TV Hofheim (178,85) und der TG Dietzenbach (167,05). Die höchsten

Wertungen an den einzelnen Geräten erreichten Julian Peters (mit 13,50 Punkten am Boden, 15,10 Punkten beim Sprung, 14,60 Punkten am Barren sowie 13,20 Punkten am Reck) sowie Aaron Hohmann (mit 13,15 Punkten am Seitpferd).

Ohne Nachwuchs-Ass Robin Maier gingen die Turner Fabian Urban, Jannis Willig, Abdul Basit Mojib und Lars Eric Wellman im Wettkampf 8 (Altersklasse 1999 und jünger) an den Start. Mit 160,15 Punkten erreichten sie Rang sieben und damit immerhin noch einen guten Mittelplatz unter den 13 gestarteten Mannschaften. Den Hessentitel 2010 sicherte sich in dieser Altersklasse die TSG Niedergirmes mit 170,50 Zählern. Der TVW war mit Fabian Urban (55,60), Abdul Basit Mojib (53,45), Jannis Willig (52,30) und Lars Eric Wellmann (50,65) angetreten. Fabian Urban war am Boden (13,80), Seitpferd (13,10), an den Ringen (14,05), beim Sprung (13,70) sowie am Reck (14,05) bester TVLer, während Abdul Basit Mojib mit 13,20 Punkten am Barren die höchste Note bekam.

Auch die jüngsten Turner des TVW mussten mit Simon Lutz auf ihren besten Turner im Wettkampf 9 der Altersstufe 2001 und jünger verzichten. Daher reichte es im Endklassement diesmal mit 141,60 nur zum 10. und damit vorletzten Platz. Hessenmeister wurde der TV Hofheim mit 153,35 Puhnkten. Bester Weißkirchener in der nur mit drei Turnern angetretenen Mannschaft war Marlon Urban mit 50,20 Punkten, gefolgt von Alexander Yatsenko (47,55) und Lasse Vogt (44,85). Im Vierkampf dieser Altersklasse erzielte Marlon Urban an allen Geräten die Höchstnote: am Boden 12,20 Punkte, beim Sprung 12,50 Punkte, am Barren 12,60 Punkte und am Reck 12,90 Punkte.



Der Turner-Nachwuchs des TV Weißkirchen freute sich in Wiesbaden bei den Hessenmeisterschaften im Wettkampf sechs über Platz vier: Julian Peters, Johannes Reinking, Peter Alt, Jannik Themel, Aaron Hohmann und Aaron Recknagel (v.l.). Foto: gw

Spaich bester Taunusmann beim Silvesterlauf in Frankfurt

Hochtaunus (fk). Bester Taunusmann auf dem schneebedeckten Kurs des 32. Frankfurter Silvesterlaufs durch den Stadtwald war Christian Spaich (TSG Oberursel/22. Gesamtwertung), der mit 38:11 Minuten Rang fünf in der Altersklasse M-35 belegte. Michael Rühl (LT/SV Emmershausen/26.) überquerte nach 39:11 Minuten als Fünfter bei den M-30ern die Ziellinie vor der Winter-sporthalle an der Commerzbank-Arena. Sebastian Bienert gab mit 39:57 Minuten als Elfter der Altersklasse M-20 seine Abschiedsvorstellung im Trikot des LC Steinbach, ehe er nun für die LG Bad Soden-Sulzbach-Neuenhain auf Sekundenhartz gehen wird. Achim Krombach (Mountain Sports Oberursel/45. Gesamt) konnte nach 40:54 min. (12. M-30) wieder durchschnaufen. Bronze in der M-70 ging nach 59:30 Minuten an Udo Roschke (TSG Oberursel). Im Feld der Frauen drückte die junge Äthiopierin Farol Bezabeh (LG Eintracht Frankfurt/1. weibliche B-Jugend) dem Rennen ihren Stempel auf und gewann in starken 37:09 Minuten vor der Vorjahressiegerin Jenny Schulz (Skills 04 Frankfurt). Die Du- und Triathlonspezialistin aus Friedrichsdorf kam

auf 37:55 Minuten (2. W-20). Auch Rang drei ging in den Taunus. Die Schloßbornerin Natascha Schmitt (LG Eintracht Frankfurt) benedete ihr Wettkampffahr mit 38:35 min. als Zweite der Altersklasse W-20. Claudia Richter (Bad Homburger SC/18. Gesamt) schrammte mit 49:28 min. als undankbare Vierte der Altersklasse W-35 lediglich um zwei Sekunden an Edelmetall vorbei. Monika Fischer (TSV Ober-Erlenbach) konnte nach 53:48 Minuten (5. W-45) die Wettkampfschuhe wieder ausziehen.

Aus der Ergebnisliste, Männer (10 km): 1. Younes Ammouta (Skills 04 Frankfurt/1. M-20) 30:59 min., 2. Julian Flügel (PSV Grün-Weiß Kassel/2. M-20) 31:01, 3. Homiyu Tesfave (LG Eintracht Frankfurt/1. männliche Jugend B) 32:46, 22. Christian Spaich (TSG Oberursel/5. M-35) 38:11, **Frauen (10 km):** 1. Fraol Bezabeh (LG Eintracht Frankfurt/1. weibliche Jugend B) 37:09 min., 2. Jenny Schulz (Skills 04 Frankfurt/1. W-20) 37:55, 3. Natascha Schmitt (LG Eintracht Frankfurt/2. W-20) 38:35, 18. Claudia Richter (Bad Homburger SC/4. W-35) 49:28, 55. Monika Fischer (TSV Ober-Erlenbach/5. W-45) 53:48.

Vorverkauf für die Seniorenfastnacht

Oberursel (ow). Die Stadt Oberursel lädt mit dem Carnevalverein Frohsinn alle älteren Oberurselder zur Senioren-Fastnachtsitzung in die Stadthalle ein. Der KV Frohsinn, der sein närrisches Jubiläum „11 x 11 in 2011“ feiert, wird das närrische Publikum am Sonntag, 20. Februar, mit einem bunten Programm rund um Politik und Stadtleben unterhalten. Los geht es um 13.11 Uhr mit Kaffee und Kreppel; das Programm beginnt um 14.11 Uhr.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, 17. Januar. Platzkarten gibt es für acht Euro für den Saal (inklusive Kaffee und Kreppel) und für fünf Euro auf der Galerie (ohne Kaffee und Kreppel). Karten können an allen Wochentagen zwischen 14 und 17 Uhr im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, erworben werden. Außerdem werden Kartenreservierungen auch per E-Mail im Rathaus unter der Adresse Daniela.Neuhaeuser@oberursel.de entgegengenommen.

Der Hessentag findet fast nur in Bommersheim statt

Bommersheim (ach). Wer hätte es gewusst? Bommersheim ist mit 742,5 Hektar flächenmäßig der größte Oberurseler Stadtteil. Von der A 5 bis fast zur Alten Leipziger erstreckt sich die Gemarkung der einst selbstständigen Gemeinde, die 1929 Oberursel zugeschlagen worden ist. Da neben den Veranstaltungsflächen im Bommersheimer Feld auch das gesamte Drei-Hasen-Gebiet und dessen Erweiterungsfläche mitsamt den dortigen Veranstaltungsflächen für den Hessentag auf Bommersheimer Gemarkung liegt, müsste korrekterweise eigentlich fast vom „Hessentag 2011 in Bommersheim“ gesprochen werden.

Überraschendes und Spannendes brachte der erste Bommersheimer Grenzgang am Samstag zutage. Die Mitglieder des Ortsbeirates, Georg Braun (OBG) und Winfried Schmidt (SPD) hatten dazu eingeladen, weil im politischen Alltagsgeschäft immer wieder Wissenslücken über die Ausdehnung der Bommersheimer Gemarkung offenbar werden. Ganz so einfach ist der Grenzverlauf wirklich nicht. So gehören weite, auch bebaute Flächen zu Bommersheim, die man vom Empfinden her eher Oberursel zuordnen würde. Dazu zählen etwa die Wohnhäuser auf der nordöstlichen Seite der Billwiese, der Bleibkopfstraße und der Pfingstweidstraße mitsamt Erich-Kästner- und Hochtaunusschule. Kurioserweise liegen dafür aber die U-Bahn-Haltestelle „Bommersheim“ und das „Bommersheimer Bahndepot“ auf Oberurseler Gemarkung.

Etwa 25 Ortsbeiratsmitglieder und interessierte Bürger starteten am Samstagvormittag von der Reithalle in der Kalbacher Straße zu ihrer Wanderung entlang der Bommersheimer Grenzen. Zunächst führte der Weg in Richtung A 661, die im Wesentlichen zusammen mit der A 5 die östliche Gemarkungsgrenze bildet. Nur das Bad Homburger Kreuz an ihrem Zusammentreffen ist ein Teil von

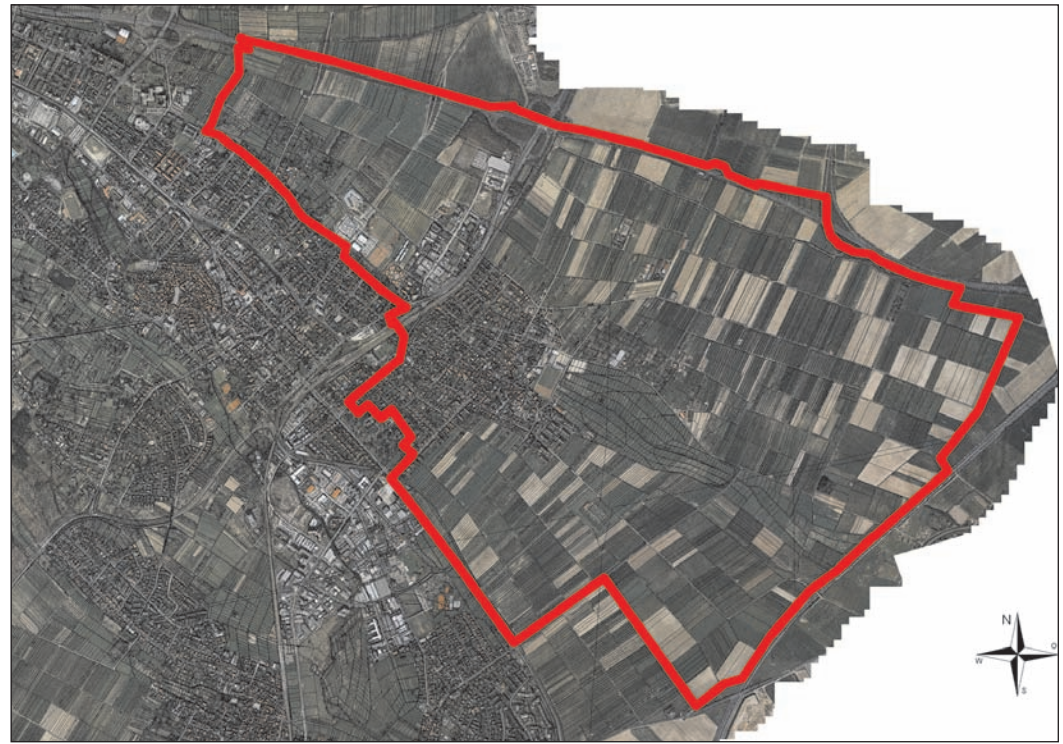
Ober-Eschbach. Durchs Drei-Hasen-Gebiet bewegte sich die Gruppe in Richtung Alte Leipziger, wo kurz vor Oberstedter Gebiet das Gewann mit der Flurbezeichnung „In der Loshecke“ den vordersten Grenzposten von Bommersheim markiert. Enttäuschung beim Vorsitzenden des „Country- und Western-Clubs Bommersheim“, Karl-Heinz Paul und einigen seiner Mitglieder, die unter den Grenzbegehern waren. Ihr Clubgelände an den Kieskauten liegt knapp nicht mehr in Bommersheim. Dabei hatten sie so sehr gehofft, dass sie auch nach ihrem Umzug weiterhin an dem Ort residieren, der in ihrem Vereinsnamen genannt ist. Ein Trost mag sein, dass der Club sein Schicksal mit dem U-Bahn-Halt und dem Bahndepot teilt.

Zurück ging's bis zum Alten Friedhof, der oberurselerisch ist. Zwar folgt von der Drei-Hasen-Kreuzung aus die Grenze der Homburger Landstraße. Sie knickt jedoch in der Geschwister-Scholl-Straße ab und trifft nach der U-Bahn-Haltestelle auf die Frankfurter Landstraße. Vor den Sendeanlagen, die zu Weißkirchen gehören, verspringt sie ins Bommersheimer Feld, um dann wieder bis zur A 5 abzuknicken.

Die Begehung dieses letzten Teils wurde nach gut zweieinhalb Stunden Fußmarsch auf Grund des unbeständigen Wetters auf einen späteren Zeitpunkt voraussichtlich im Herbst verschoben. Stattdessen wurde in gemütlicher Runde über die unglaublichen Erkenntnisse aus der Tour besprochen.

Attac-Stammtisch

Hochtaunus (how). Die Attac-Regionalgruppe Hochtaunus trifft sich zum ersten Stammtisch im Jahr 2011 am Donnerstag, 20. Januar, um 20 Uhr im Landgasthof Saalburg. Zusätzliche Informationen gibt es unter Telefon 06172-2662986.



Der Grenzgang brachte es an den Tag: Der 742,5 Hektar große Stadtteil Bommersheim reicht weit nach Nordwesten und schließt die großen Hessentags-Veranstaltungsflächen ein.

Hans Gerlach ist 81-jährig gestorben

Oberursel (ow). Der langjährige Ortsvorsteher von Weißkirchen Hans Gerlach ist am 7. Januar im Alter von 81 Jahren gestorben. Die Trauerfeier in der Pfarrkirche St. Crutzen findet an diesem Freitag um 10 Uhr statt. Anschließend wird Hans Gerlach auf dem Friedhof in Weißkirchen beigesetzt.

Hans Gerlach gehörte für die CDU-Fraktion vom 21. März 1977 bis zum 31. März 1993 als Stadtverordneter dem Oberurseler Stadtparlament an. Parallel war er vom 21. März 1977 bis 31. März 1997 Mitglied im Ortsbeirat Weißkirchen. In drei Wahlzeiten, von 1985 bis 1997, wurde er zum Ortsvorsteher gewählt. Vom 1. September 1983 bis 31. März 1989 war er zudem Mitglied im Beirat für die Belange des Stadtteils Bommersheim. Für seine langjährige ehrenamtliche kommunalpolitische Tätigkeit wurde ihm am 7. September 1989 der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen. Am 27. Februar 1997 erfolgte die Ernennung zum Städtältesten und am 7. Februar 2003 wurde er mit dem Hessischen Verdienstorden am Bande geehrt.

Bürgermeister Hans-Georg Brum sagt in seinem Nachruf: „Hans Gerlach hat sich über Jahrzehnte hinweg engagiert und sachverständig für die Belange der Oberurseler Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Besonders lag ihm natürlich sein Stadtteil Weißkirchen am Herz. Die Achtung und Wertschätzung durch die Weißkirchener wird vor allem daran deutlich, dass sie ihn über drei Wahlzeiten als Ortsvorsteher bestätigten. Sein Wirken diente auch seinen politischen Nachfolgern als großes Vorbild.“

Diese Seite ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

DIE GASTRONOMIE LÄDT EIN VON RUSTIKAL BIS FEIN

einfach gut essen & trinken ...
www.ratskeller-oberursel.de

saisonale
marktfrische
Küche

Restaurant
& Weinstube
Ratskeller
Oberursel
Marktplatz 1
06171/3311

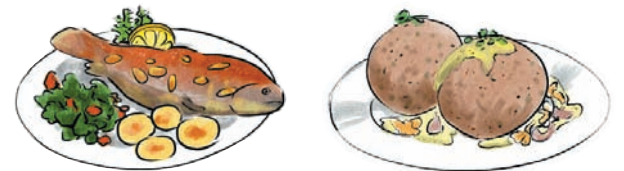
Mo. bis Sa.
Ab 18 Uhr

Ein gutes neues Jahr!

Die Inhaber und
Mitarbeiter der
Restaurants dieser Seite
wünschen Ihnen ein
echt angenehmes,
gesundes
neues Jahr
und freuen sich
über Ihren
Besuch.



Die Gewinnerin des Gewinnspiels
im Monat Dezember heißt Petra Kunze
und kommt aus Friedrichsdorf.
Der Hochtaunus Verlag und das
Restaurant Hirschgarten
gratulieren der Gewinnerin.



Wir wünschen allen Gästen
einen tollen Start im neuen Jahr!
Sonntags: NEUER BRUNCH UND MITTAGSTISCH
Demnächst zusätzlich auch günstige Mittagmenüs



Ab März auch
samstags ganztägig
geöffnet!



Wirtshaus „Zur Linde“
Lange Meile 32, 61352 Bad Homburg (Gonzenheim)
Telefon: (06172) 687344, www.meine-kleine-linde.de

DANKESCHÖN



Wir freuen uns auf
ein kulinarisches

★ 2011
Hirschgarten.
RESTAURANT

Elisabethenschneise 1, 61350 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 997688, dhilgner@t-online.de
www.hirschgarten-badhomburg.de, Fax 06172 997689
durchgehend ab 11:00 geöffnet, kein Ruhetag

Bewerbungen einreichen für Rockbandwettbewerb

Hochtaunus (how). Im Jahr 2011 veranstaltet die Kulturstiftung Friedrichsdorf ihren 2. Rockbandwettbewerb. Damit unterstreicht die Kulturstiftung erneut ihren Schwerpunkt in der Förderung junger musikalischer Talente. Am Samstag, 28. Mai, findet der Live-Contest dieses Wettbewerbes im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, statt. Bewerbungsunterlagen können bis zum 28. Februar bei der Kulturstiftung eingereicht werden.

Teilnehmen dürfen Bands, die mindestens drei Eigenkompositionen spielen können und deren Mitglieder wenigstens zur Hälfte aus dem Hochtaunus-, dem Wetterau- und dem Main-Taunus-Kreis kommen. Weiterhin soll das Durchschnittsalter der Bandmitglieder bei 25 Jahren liegen. Dadurch soll gewährleistet werden, dass in erster Linie junge Bands in den Genuss der Förderung kommen.

Gehen mehr als acht Anmeldungen ein, wird die Jury eine Vorauswahl treffen. Als Grundlage dient die Demo-CD, die mit der Anmeldung abgegeben werden muss. Die Jury setzt sich aus Mitgliedern des Vorstandes der Kulturstiftung, aus Organisatoren des Hessischen Rock- und Pop-Preises, Musikern und Tonstudio-Betreibern zusammen. Beim Live-Contest werden Jury und Publikum gemeinsam die Auftritte der Bands bewerten, wobei der Jury ein Gewicht von 60 Prozent zukommt, dem Publikum 40 Prozent. Bewertet werden Komposition, Spieltechnik, Gesang, Arrangement, Text, Originalität und Kreativität.

Nähere Informationen und Anmeldeformulare gibt es bei der Kulturstiftung Friedrichsdorf, Heike Havenstein, Tel. 06172-731-296, E-Mail: kulturstiftung@friedrichsdorf.de oder unter www.friedrichsdorf.de.

Der „Datterich“ zum Hessentag



Der KSfO freut sich, auch im Hessentagsjahr den „Datterich“ als Wiederaufnahme auf die idyllische Freilichtbühne im Park der Klinik Hohe Mark zu bringen. Das Leben des genialen Schnorrers wird in der Zeit vom 11. Juni bis einschließlich 16. Juli jeweils freitags und samstags um 20 Uhr aufgeführt. Somit finden drei Vorstellungen während des Hessentags (11., 17. und 18. Juni) statt. Der KSfO möchte die positive Außenwirkung des Hessentags nutzen, um das Theater im Park einem noch breiteren Publikum näherzubringen. Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 20,90 Euro, an der Abendkasse 22 Euro (jeweils inklusive aller Gebühren). Karten sind über das Ticket & Infocenter Hessentag, Tel. 06171-502300, und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

-Anzeige- Moderne Wurzelkanalbehandlung – Die Rettung vor der Zange

„Habe ich Kopfschmerzen? Ein eigenartiges Ziehen? Oder sind es – Zahnschmerzen?“ Diese Frage hat sich fast jeder schon mal gestellt. Ein Gang zum Zahnarzt bleibt da nicht mehr aus. Wenn sich dann herausstellt, dass nicht nur der Zahn beschädigt ist, sondern gleich der ganze Nerv, ist das Jammern groß. Das muss aber nicht sein! Denn mit den Mitteln der modernen Endodontie (Wurzelkanalbehandlung) können heute 90 bis 95 Prozent der Zähne erhalten bleiben. Dank innovativer Techniken kann die Zahnwurzel behandelt, der befallene Zahn aufgebaut und auf diese Weise dauerhaft erhalten werden. Einjährige Fortbildungen für den „Tätigkeitsschwerpunkt Endodontie“ bieten die Landeszahnärztekammern bundesweit an. Jedoch: Nur rund zehn Prozent der nieder-



Katerina Karagiannis



Dr. Astrid Baumstieger

gelassenen Zahnärzte nehmen durchschnittlich an Fortbildungen teil. Die Zusatzqualifikation „Tätigkeitsschwerpunkt Endodontie“ hat die Kronberger Zahnärztin Dr. Astrid Baumstieger bereits vor mehreren Jahren erlangt, ihre junge Kollegin, Katerina Karagiannis, vor fünf Monaten, im August 2010 (Kronberger Bote, Nr. 49).



Dr. Marc Baumstieger

„Das Konzept bei der endodontischen Behandlung hat sich vollkommen verändert“, sagt Dr. Astrid Baumstieger, „heute benutzen wir Werkzeuge aus einer Nickel-Titan-Verbindung, einem Material, das aus der Raumfahrt kommt.“ Damit ließen sich Wurzelkanäle bis in die tiefsten Spitzen reinigen und optimal ausformen. Speziell angepasste Desinfekti-

onslösungen beseitigen Bakterien bis in die Tiefe. Eine ebenso wichtige Rolle spiele die komplette Abdichtung der Zahnkrone, meint die erfahrene Zahnärztin. „Nur mit der Lupenbrille können wir die kleinen, manchmal stark verzweigten Wurzelkanäle überhaupt finden“, so Baumstieger. Grundsätzlich würden Zahnwurzeln bereits seit langer Zeit behandelt, „wenn aber noch mit veralteten Techniken gearbeitet wird, können sich Zähne danach aber oft wieder neu entzünden“, warnt Katerina Karagiannis. Daher legt das Praxis-Team von Baumstieger & Kollegen neben der ständigen Aktualisierung seiner Fachkenntnisse großen Wert auf die sorgfältige Behandlung unter extrem sterilen Bedingungen. Zeit müsse der Patient für eine Wurzelkanalbehandlung aber dennoch mitbringen, „eine Stunde mindestens, bei schwierigen Zähnen zuweilen deutlich mehr“, so Karagiannis. Ob die Wurzelkanalbehandlung weh tut? „Das kann man so nicht sagen“, antworten Baumstieger und Karagiannis gleichermaßen. Jeder entzündete Zahn sei anders. Aber jeder Patient, der ihre Praxis mit einem erkrankten Zahn-Nerv betreten hat, habe sie nach der Wurzelkanalbehandlung „deutlich entspannt“ wieder verlassen. Denn mit der richtigen Schmerztherapie müsse kein Patient mehr den Gang zum Zahnarzt scheuen.

Nach dem ersten Service-Bericht vom 9. Dezember (Kronberger Bote 49/2010) stellt das Team der Zahnarzt-Praxis Baumstieger & Kollegen, Kronberg, an dieser Stelle unterschiedliche Themen rund um die moderne Zahnheilkunde vor: Geplant sind unter anderem Service-Berichte zur „Parodontitis“ und „Zahnästhetik“. Mehr zu Baumstieger & Kollegen unter T. 06173 – 325 4646 oder www.baumstieger.de.



Dr. Astrid Baumstieger
Dr. Marc Baumstieger
Katerina Karagiannis
& Kollegen

Eltern und Kind

Bommersheim (ow). In einer neuen Eltern-Kind-Gruppe der kath. Familienbildungsstätte Taunus für Eltern mit Kindern ab acht Monaten sind noch Plätze frei. Die wöchentlichen Treffen finden ab 20. Januar jeweils donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr in St. Aureus und Justina, Im Himmrich 3, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 36 Euro für zehn Treffen und zwei Elternveranstaltungen. Anmeldungen nimmt die Kursleiterin Frau Hehner, Tel. 3209, an.

Pietäten

**Ich weiß nicht wohin ich gehe, aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.
Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie in den schweren Stunden des Abschieds mit unserer fachlichen Kompetenz.**

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 06171/54706

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

Kirchliche Nachrichten für Oberursel

Ev. Christuskirche Oberhöchstader Straße

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr ökumenischer Stadtgottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev. Auferstehungskirche Ebertstraße

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr ökumenischer Stadtgottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev. Versöhnungsgemeinde Stierstadt und Weißkirchen Weißkirchener Straße 62

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Hartmann)

Ev. Kirche Heilig Geist Dornbachstraße

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr ökumenischer Stadtgottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev. Kreuzkirche Goldackerweg

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr ökumenischer Stadtgottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev. Kirche Oberstedten, Kirchstraße 28

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr ökumenischer Stadtgottesdienst in der Kirche Liebfrauen (Dr. Seibert, Unfried)

Ev.-luth. St. Johanneskirche Altkönigstraße

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr Hauptgottesdienst Kindergottesdienst und Kinderbetreuung

Klinik Hohe Mark Friedländerstraße 2

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr Gottesdienst im Kirchsaal der Klinik

Freikirche der Siebenten- Tags-Adventisten Schulstraße 38

Samstag, 15. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst (Dlouhy)

Freie evangelische Gemeinde, Bommersheimer Straße 74

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr Gottesdienst in der Rotunde des Gymnasiums, Zepplinstraße

International Christian Fellowship of the Taunus Hohemarkstraße 75

Sonntag, 16. Januar
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

Kath. Kirche St. Hedwig Borkenberg

Samstag, 15. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 16. Januar
10.30 Uhr Wo
rt-Gottes-Feier für Kinder

Kath. Klosterkirche Altenhöferweg 61

Sonntag, 16. Januar
– keine Heilige Messe –

Kath. Kirche St. Petrus Canisius Landwehr

Sonntag, 16. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Aureus und Justina, Lange Straße; vor- übergehend in der Kreuz- kirche, Goldackerweg

Sonntag, 16. Januar
– kein Gottesdienst –

Kath. Kirche St. Ursula St. Ursula-Gasse; vor- übergehend in der Lieb- frauenkirche

Sonntag, 16. Januar
– kein Gottesdienst –

Kath. Liebfrauenkirche Herzbergstraße

Sonntag, 16. Januar
10 Uhr ökumenischer Stadtgottesdienst (Dr. Seibert, Unfried)
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen

Sonntag, 16. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt

Sonntag, 16. Januar
9.30 Uhr Eucharistiefeier





Kapitän Reduane Dakhni vom TSV Vatan Spor Bad Homburg durfte am Sonntag für Platz zwei beim Hallenturnier der DJK-Helvetia 300 Euro Preisgeld aus der Hand der DJK-Vorsitzenden Monika Kaiser und Sponsor Slobodan Jeftenic (von links) entgegennehmen. Foto: gw

Die SG Anspach nahm auch den Pokal des DJK-Turniers mit

Bad Homburg (gw). Der Fußball-Gruppenligist SG Anspach räumt in dieser Saison in der Halle mächtig ab! Nach dem Gewinn des „Spielbank-Pokals“ beim eigenen Turnier haben sich die Schützlinge von Trainer Stephan Häuser am Sonntagabend auch den „SJ-Auto-Service-Cup“ beim 17. Indoor-Turnier des Liga-Konkurrenten DJK Helvetia Bad Homburg in der Sporthalle am Gluckenstein gesichert.

Im Endspiel gegen den TSV Vatan Spor Bad Homburg lag die SGA nach einem schnellen Treffer von TSV-Kapitän Reduane Dakhni zwar mit 0:1 zurück, drehte dann aber die Partie zu einem 3:1-Erfolg, wobei Eric Becker zunächst einen „Doppelpack“ schnürte, ehe Ferdijan Idic einen von Özcan Hotaman an ihm selbst verursachten Neunmeter zum Endstand verwandelte.

Dass der TSV Vatan Spor das Endspiel erreicht hatte, verdankte er einem Tor von Radu in letzter Sekunde der letzten Zwischenrunden-Partie, das den 1:1-Ausgleich gegen die Spvgg. 02 Griesheim bedeutete. Ohne diesen Treffer hätte der Bad Homburger

Gruppenligist nämlich mit vier Punkten zum Neunmeter-Schießen um Rang fünf antreten dürfen.

Platz drei und die 200-Euro-Prämie ging an die Spvgg. 02 Griesheim, die nach einem 0:1-Rückstand gegen Ausrichter DJK Helvetia Bad Homburg mit einem 3:2 das bessere Ende für sich hatte. Die Torfolge: 0:1 Penava, 1:1 Beyazol, 2:1 Beyazol, 3:1 Nickel, 3:2 Juricic.

Im Neunmeterstehen wurde der Fünfte ermittelt, wobei sich Verbandsligist Eintracht Oberursel im Derby gegen den Stadtrivalen 1. FC 04 YB Oberursel mit 4:1 durchsetzte: 1:0 Gemmel, Özdemir verschießt, 2:0 Gutzeit, 2:1 Sengezer, 3:1 Stimper, Turan verschießt, 4:1 Löw.

Beim Neunmeterschießen um Rang sieben wurden Spieler und Zuschauer auf eine harte Geduldssprobe gestellt, denn erst nach 28 (!) Strafstoßen stand die FG 02 Seckbach gegen den SV Seulberg mit 9:8 als Sieger fest! Den entscheidenden Schuss vergab SVS-Spieler Schmidt, nachdem Burkhard Seckbach in Führung gebracht hatte.

mit 8:14 Zählern auf Platz acht zu finden ist. Die Volleyball-Damen der HTG Bad Homburg können das erste Spiel des Jahres 2011 in der Oberliga Hessen in eigener Halle bestreiten. Um 19 Uhr erwartet das Team von Trainer Dirk Kopp den TSV Auerbach in der Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein.

Gegen die Gäste aus Südhessen wollen sich die Bad Homburgerinnen für die 2:3-Niederlage zum Saisonauftakt am 18. September in Bensheim revanchieren.

TVB-Volleyballer spielen in Speyer

Hochtaunus (gw). In der Volleyball-Regionalliga Südwest wird es für die Volleyballer des TV Bommersheim nach der fünföchigen Weihnachtspause wieder ernst. Am Samstag um 20 Uhr gastiert das Team von Trainer Carsten Schmidt am 12. Saisonspieltag beim TSV Speyer und möchte nach Möglichkeit den 3:0-Erfolg vom Hinspiel am 25. September wiederholen.

Der TSV Speyer steht allerdings inzwischen mit seinen 12:10 Punkten in der Tabelle auf Rang sechs, während der TV Bommersheim

straße in Bad Homburg sein zweites Hallenturnier, an dem folgende zehn Mannschaften teilnehmen: FC Altkönig, FV Stierstadt, TSG Pfaffenwiesbach, SV Schierstein 13 und FFC Olympia Frankfurt (Gruppe 1) sowie Cupverteidiger FSV Steinbach, EFC Kronberg, FSV Friedrichsdorf, FC 06 Weißkirchen und die SG Oberhöchstadt (Gruppe 2). Das Turnier läuft in der Zeit von 10 bis 18 Uhr.

Basketball: Am 12. Saisonspieltag in der Damen-Oberliga Hessen erwartet die HTG Bad Homburg am Sonntag um 16 Uhr den Tabellenzweiten SG Weiterstadt in der Sporthalle am Mittelweg in Gonzenheim.

Fußball: Der Bezirk Taunus im Betriebs-sportverband Hessen richtet aus Anlass seines 50-jährigen Bestehens am 12. Februar in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt die 12. Deutschen Meisterschaften im Hallenfußball aus. (gw)

BC Oberursel erreichte beim Spitzenreiter ein Unentschieden

Oberursel (gw). Mit einem Achtungserfolg ist der BC Oberursel am Samstag in der 2. Mehrkampf-Bundesliga im Karambol-Billard ins Jahr 2011 gestartet, denn beim Spitzenreiter BC Neustadt hat das Quartett aus dem Taunus am letzten Vorrunden-Spieltag ein 4:4-Unentschieden erreicht. Damit haben die Queue-Spezialisten vom Oberurseler Rosengärtchen einen optimalen Abschluss der Vorrunde gefeiert und können bei 7:7 Punkten gelassen der zweiten Halbserie entgegen sehen, die vom 29. Januar bis zum 13. März läuft.

Für die beiden Siege des BCO in Neustadt zeichneten Jens Haimerl in der Freien Partie sowie Michael Henrich im abschließenden Cadre 71/2 verantwortlich. Die beiden Niederlagen von Felix Wittkopf (Einband) und Stefan Henze (Cadre 47/2) sind nur denkbar knapp ausgefallen, sodass die Gäste einem Sieg sogar näher waren als der BC Neustadt.

Zum Rückrundenauftritt gastiert der BCO am 29. Januar um 14 Uhr beim BCC Witten. BC Neustadt – BC Oberursel 4:4; (Freie Partie) Simon – J. Haimerl 125:200 (4 Aufnahmen); (Einband) Orthmann – Wittkopf 74:71 (20); (Cadre 47/2) Schneider – Henze 68:58 (15); (Cadre 71/2) Schumann – Henrich 38:112 (15).

Weiter spielten: BC Frintrap – DBC Bochum II 6:2, ABC Merklinde – BCC Witten 4:4 und MBC Duisburg – RW Krefeld 4:4; (Nachhol-spiele) BC Neustadt – BC Frintrap 6:2 und BC Neustadt – DBC Bochum II 8:0.

1. BC Neustadt	7 35:21 10:4
2. MBC Duisburg	7 33:23 9:5
3. ABC Merklinde	7 29:27 8:6
4. BC Oberursel	7 30:26 7:7
5. RW Krefeld	7 28:28 6:8
6. DBC Bochum II	7 24:32 6:8
7. BCC Witten	7 25:31 5:9
8. BC Frintrap	7 20:36 5:9

Ober-Eschbach holte gegen Köln den vierten Sieg in Folge

Ober-Eschbach (gw). Im ersten Heimspiel des Jahres 2011 in der 3. Liga West präsentieren die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach am Samstag um 19.30 Uhr in der Albin-Göhrling-Halle gleich einen „Kracher“!

Am zweiten Rückrundenspieltag gibt Spitzenreiter HSV Gräfath aus Solingen seine Visitenkarte in Bad Homburg ab, der seiner Favoritenrolle am Wochenende mit einem leichten 31:19-Kantersieg gegen Schlusslicht TB Wülfath vollauf gerecht geworden ist.

Zu verstecken brauchen sich die „Pirates“ allerdings auch nicht: Die Schützlinge von Trainer Predrag Zuljevic haben ihre erste Begegnung nach der Weihnachtspause am

Samstag beim 1. FC Köln in der Europahalle mit 34:28 gewonnen und damit den vierten Sieg in Serie seit dem 14. November gefeiert. Mit 18:10 Punkten belegen die Ober-Eschbacherinnen aktuell Rang fünf in der Tabelle und wollen sich gegen den HSV Solingen-Gräfath (21:3) am Samstag mit Unterstützung der eigenen Fans für die ebenso knappe wie ärgerliche 23:24-Niederlage im Hinspiel am 19. September revanchieren.

Handball-Landesliga Mitte: (Männer) TV Hüttenberg – TSG Oberursel (Sa., 20.00); (Frauen) TuS Kriftel – TSG Oberursel (So., 16.00).

In der Wingert-Halle geht es um die Fußball-Stadtmeisterschaft

Bad Homburg (gw). Wie in den vergangenen Jahren geht es bei den Bad Homburger Fußball-Stadtmeisterschaften auch am Samstag in der Wingert-Sporthalle in Ober-Erlenbach um Warengutscheine für Sportartikel im Gesamtwert von 875 Euro, wobei der Gutscheine für den Sieger einen Wert von 250 Euro hat und die nachfolgenden Mannschaften 200, 150, 100, 75 sowie 50 Euro (für Rang sechs und sieben) erhalten.

Alle sieben Bad Homburger Clubs sind am Samstag am Start, wobei die SpVgg 05/99 als

Titelverteidiger antritt. Ausrichter ist der FC Bomber Bad Homburg. Das Turnier beginnt um 11 Uhr mit der Partie FC Bomber – DJK Helvetia und endet gegen 16.30 Uhr mit der Siegerehrung. Bad Homburger „Rekord-Stadtmeister“ ist die DJK Helvetia Bad Homburg, die den Titel 1995, 1996, 2000 bis 2002 sowie 2005, 2006, 2008 und 2009 gewonnen hat. Die Spvgg. 05 siegte 1997, 1999 und 2010, der TSV Vatan Spor 1994 und die SGK im Jahr 2007. 2004 war die Veranstaltung nicht zustande gekommen.



Rückblende: Bei den Bad Homburger Stadtmeisterschaften 2010 ist 05er-Kapitän Richard Stryczek (rechts) für den Titelgewinn in der Hochtaunushalle von Stadtrat Dieter Kraft geehrt worden. Foto: gw

Sport in Kürze

Tennis: Die Hallen-Bezirksmeisterschaften der Herren und Damen im Bezirk Wiesbaden werden von Freitag bis Sonntag im Steinbacher Tennisclub ausgetragen.

Fußball: Das Halbfinale im Kreispokalwettbewerb 2010/11 wird am Samstag vor dem Endspiel des Hallenturniers des TuS Merzhäusern in der Sporthalle der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach ausgelost. Im Wettbewerb befinden sich noch die Usinger TSG, SG Anspach, TSV Vatan Spor Bad Homburg und der SV Teutonia Köppern.

Boxen: Mit einigen Kämpfern geht der ABC Oberursel am kommenden Samstag beim Neujahrs-Boxmeeting des 1. BC Marburg in der Sporthalle der Erich-Kästner-Schule im Stadtteil Cappel an den Start. Beginn ist um 18 Uhr.

Fußball: Der FC Altkönig veranstaltet am Samstag in der Sporthalle an der Fröling-

Ehrungen bei privater Nordic Walking-Gruppe

Oberursel (ow). Die private Nordic Walking-Gruppe hat ihre eifrigsten Walker ausgezeichnet. Es wurden diejenigen geehrt, die am häufigsten an den Treffs teilgenommen hatten. Die Gruppe „Nordic Walking Privat“ hat sich im Februar 2010 gegründet. Die beiden Organisatoren Uschi und Manfred Becker sind mit der Entwicklung sehr zufrieden. Die Gruppe verfügt über 30 Läufer, von denen 18 regelmäßig im Wechsel montags oder donnerstags aktiv sind. Nun wurden in weihnachtlichem Rahmen, die Sieger geehrt. Den ersten Platz, mit 48 Läufen und 258 Kilometern belegte Gerhard Sterzel. Zweiter wurde mit 37 Läufen und 217 Kilometern Marianne Balser. Auf dem dritten Platz landete Günter Viemeier mit 35

Läufen und 194 Kilometern. Der beste und einzige Schüler war Timo Bärmann mit 18 Läufen und 104 Kilometern. Die Sieger bekamen Blumen und kleine Geschenke. Alle, die im Jahr gelaufen sind, bekamen einen kleinen Stollen. Die Gruppe macht bis zum 3. Februar eine Pause und beginnt dann das neue Jahr mit einem kleinen Sektumtrunk. Danach findet wieder montags und donnerstags um 14.30 Uhr der Walking-Treff mit Treffpunkt Parkplatz oberhalb des Schillerturms, Altkönigsstraße, statt. Neueinsteiger sind willkommen, Stöcke können ausgeliehen werden. Auskunft gibt es bei Uschi und Manfred Becker Tel. 3403 oder E-Mail mubecker@gmx.net.



Marianne Balser, Gerhard Sterzel, Uschi Becker, Timo Bärmann und Günter Viemeier (v.l.) bei der Ehrung der Sieger.

Ein Korb mit „schwerem“ Inhalt



Im Rahmen einer kleinen Teestunde mit den Bewohnerinnen und den Mitarbeiterinnen des Frauenhauses (hier Renate Westenberger, Zweite v.l., und Christiane Giese, rechts) hat der Soroptimist International Club Taunus (Gisela Kalow, links) den diesjährigen Weihnachtskorb übergeben. Die Finanzierung des Festessens, ein Zoobesuch für die Kinder, Gutscheine beispielsweise für den RMV sind nur ein Teil des etwa 1200 Euro „schweren“ Korbs mit Bargeld und Sachspenden. Die Spendenbereitschaft für den Verein „Frauen helfen Frauen“ mit dem Frauenhaus hat sich erfreulich entwickelt. Im Vordergrund steht dabei, mehr über den Alltag im Frauenhaus zu erfahren und diese Erfahrungen im Club lebendig zu vermitteln. Daraus entstand die Idee zum „nachhaltigen“ Weihnachtskorb, der über das Fest hinaus gefüllt ist.

Karten für Pitschetreter

Steinbach (ow). Der 19. Große Kappenabend des Kultur- und Geselligkeitsvereins „Die Staabacher Pitschetreter“ findet am Samstag, 12. Februar, um 19.31 Uhr im großen Saal des Bürgerhauses Steinbach statt. Karten zu neun, zehn oder elf Euro gibt es im Vorverkauf im Friseursalon Andrea Engert, Gartenstraße 2. Auf das närrische Publikum wartet ein buntes Programm mit vorzugsweise „Selbstgemachtem“, die Guggemusiker „Die Kinziggeister“ sowie der Frankfurter Büttendredner Axel Heilmann.

Energiesparberatung

Oberursel (ow). Eine Energiesparberatung findet am Donnerstag, 20. Januar, im Rathaus, Raum 111 A, statt. Zwischen 14 und 18 Uhr berät der Mitarbeiter eines unabhängigen Ingenieurbüros zu den Themenbereichen Energieeinsparung, Einsatz erneuerbarer Energien, Wärmedämmung, Heizungstechnik, Fördermöglichkeiten sowie zum Energieausweis. Ratsuchende müssen sich vorher bei der Umweltberatung der Stadt Oberursel unter Tel. 502-306 anmelden. Pro Beratung wird ein Entgelt von fünf Euro erhoben.

BAUEN & WOHNEN



Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen
Ofenstudio Scharmühle
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Ausstellung zw. Bad Vilbel Gronau u. Karben Rendel
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Malerfachbetrieb K.-H.Schäffer zuverlässig und fachmännisch
Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenanstrich
Telefon 06172/137444 oder 0171/5707094

Schäfer UG

Konstruktionen aus Holz
• Neubau
• Bedachungen
• Carports
• Individuelle Holzkonstruktionen

Höhneweg 1 • 36142 Tann
Tel. 0 66 82 - 91 99 63
Fax. 0 66 82 - 91 99 64

Ofenstudio Scharmühle GmbH

Große Kaminofenausstellung mit integrierter Schornstein- und Dachausstellung

Scharmühle 2, 61118 Bad Vilbel, Tel. 0 61 01/803 3144
www.ofenstudio-gmbh.de

KAMINKASSETTEN & TÜREN
SPEICHERÖFEN & KAMINANLAGEN

Oberurseler Woche

Telefon 06171/6288-0

Telefax 06171/6288-19

E-mail verlag@hochtaunusverlag.de
redaktion@hochtaunusverlag.de
anzeigen@hochtaunusverlag.de

Neue Vorschriften für den Ofen im Wohnzimmer

Weniger Emissionen sind erlaubt

Ips/Du. Die bisherigen Regelungen für so genannte Festbrennstoff Feuerungsanlagen, also Kaminöfen, Kachelöfen, Herde und offene Kamine spiegeln den Stand der Technik aus dem Jahr 1988 wider. Damit verbunden war bis jetzt auch eine hohe Schadstoffbelastung durch Feuerungsanlagen. Um dieser Belastung entgegenzuwirken, tritt ab 22.03.2010 die neue Kleinf Feuerungsverordnung in Kraft. Diese ist Teil der ersten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (1. BImSchV), die am 01.02.2010 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht wurde.

„Für Verbraucher bedeutet die Regelung, dass kleine und mittlere Feuerungsanlagen, z.B. Heizungsanlagen und Einzelraumfeuerungsanlagen wie Kaminöfen, Kachelöfen, Herde und offene Kamine dem aktuellen Stand der Technik angepasst werden müssen“, sagt Roland Pause, Energieexperte der Verbraucherzentrale Sachsen. „Dadurch wird auch ein wesentlicher Beitrag zur Feinstaubreduzierung aus Kleinf Feuerungsanlagen geleistet.“

Bei der Neuanschaffung einer solchen Anlage werden die Emissionsanforderungen für Kohlenmonoxid und Staub in zwei Stufen reglementiert (1. Stufe: Errichtung ab 22.03.2010; 2. Stufe: Errichtung nach dem 31. 12. 2014). Mit der ersten Stufe wird

außerdem ein Mindestwirkungsgrad gefordert. Diese Anforderungen sind im Rahmen der Typprüfungen nachzuweisen, für die der Hersteller verantwortlich ist. Ausnahmen bestätigen die Regel, z.B. sind offene Kamine, die nur gelegentlich betrieben werden, von der Regel ausgenommen.

Anlagen, die vor dem 22. März 2010 installiert wurden, dürfen laut Übergangsregelung weiter betrieben werden, wenn der Staubgrenzwert von 0,15 g/m³ und ein Kohlenmonoxidgrenzwert von 4 g/m³ eingehalten werden. Ein Nachweis über die Einhaltung muss bis 31.12.2013 erbracht werden, zum Beispiel über eine Messung durch den Schornsteinfeger.



Ips/Du. Kaminöfen dürfen in Zukunft nicht mehr so viele Emissionen verursachen.

Foto: Micschacht

PROFESSIONELLER EINBRUCHSCHUTZ



Alarmanlage gemäß DIN EN 50131 Grad 2 verbunden mit Notruf-Leitstelle für alle Klassen

Genießen Sie das gute Gefühl, kommen Sie zum Spezialisten – rufen Sie an!

Ausführlicher Prospekt auf unserer Homepage.

BSGWÜST
HIGH SECURITY

Telefon: 069 330001-0
bildnotruf@bsg-sicherheit.de
www.bsg-sicherheit.de

MARKISEN S. OSTERN

Winterpreise: Direkt ab Fabrik

Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 € 550,- 4.50 x 2.10 € 650,- 5.50 x 2.60 € 750,- 6.00 x 3.10 € 850,-

Jetzt bestellen und im Frühjahr montieren und bezahlen!
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 061 96/81310

ZÖLLER & JOHN GM BH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Eigener Gerüstbau und -verleih



Unser Leistungsprogramm jetzt zum Winterpreis:

Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007/7144 · Fax 06007/930644 · Handy 0171/7828192
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Vollmondbierbrauen im Brauhaus

Oberursel (ow). Eine Tradition im Alt-Oberurseler Brauhaus erfährt in diesem Jahr gleich zwei Fortsetzungen: das Vollmondbierbrauen. Braumeister Dietmar Schmitt setzt beim Vollmondbierbrauen am Mittwoch, 19. Januar, auf die geheimen Kräfte des Vollmonds.

„Zauberflöte“ Open Air im Hessenpark

Hochtaunus (how). Zum fünften Mal wird das Freilichtmuseum Hessenpark zum Opernschauplatz. Opera Classica Europa hat für den 2. Juli die beliebteste Oper der Welt, „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart, ausgewählt.

Die Freilichtbühne hinter der Kapelle aus Lollar im Freilichtmuseum Hessenpark ist als Kulisse für eine Operaufführung in romantischer Atmosphäre gut geeignet. Außerdem können die Besucher die Gelegenheit nutzen, das Freilichtmuseum Hessenpark kennenzulernen, da im Ticketpreis auch der Eintritt zum Hessenpark eingeschlossen ist.

Huka-He-Festival mit „Del Moe“

Oberursel (ow). Am Freitag, 14. Januar, lädt die Musikhalle Portstraße um 19.30 Uhr zum ersten Livemusik-Event des Jahres 2011 ein: dem Huka-He Festival. Erneut erwartet den Besucher ein „zum Sterben schöner Tag“, wie der indische Titel der Veranstaltung übersetzt, heißt. Gastgeber und Initiator ist die Oberurseler Band „Del Moe“.

IMMOBILIENANGEBOTE

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Königstein. Schicke 2-Zi.-Gartenwhg., 35 m² gr. WEK, Tgl.-Bad, EBK, für nur € 119.000,- inkl. TG-Platz. Sulzbach - Bestlage 3-4-Zi.-Whg. mit 93 m² Wfl., kl. Einheit, Blk. und Gartennutzung, für nur € 165.000,- mit Kamin.

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Liebe Eigentümer Sie überlegen zu verkaufen oder zu vermieten? Wir informieren Sie kostenlos und unverbindlich über Ihre Vermittlungschancen und was Sie aktuell am Markt erzielen können.

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Wohnjuwelen Kelkheim Baubeginn erfolgt. Fernblick, 200 m² feinste Wfl., Fbh., Parkett, Solar. Für nur € 543.000,- erhalten Sie ein schlüsselfertiges Haus.

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Unternehmervilla Königstein. Neuwertiges Villenanwesen auf 945 m² Grd., 246 m² feinste Wfl. mit viel Platz für die ganze Familie, ruhige Fernblicklage, für nur € 898.000,- inkl. Garage. Königstein MFH - 1A-Innenstadtlage, 221 m² Gesamtfläche, verteilt auf 2 Whg. und 1 Kl. Laden.

Haus-t-raum.de Immobilien GmbH Aktion Verkaufswertschätzung. Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung.

Garmisch WM-Skiort 2011, Kapitalanlage: Vermietete ETW, Mieter mit bester Bonität, gute Anbindung an die Zugspitz-Skiressorts in Ehrwald/Lermoos und Garmisch, 4 Zi., große Wohnküche, Bad, ca. 90 m² Wfl.; Mierte deckt Zins & Tilgung; direkt vom Eigentümer; KP 85.000 €; Tel.: 0172 6230683

Über den Dächern von Bad Homburg 177 m² allerfeinste Wohnfläche Penthouse, großz., hell + modern, 70 m² Wozi., Kamin, Empore, 2 Schlafz. mit eig. Bad, Ankleide, großz. Sonnenterr., Schwimmbad, 2 Einzelgar., traumh. Blick, € 579.000. Info: www.hs-hg.de SCHMITT-IMMOBILIEN - 0 61 72 / 7 90 97

Schöne Waldrandlage in Falkenstein: Absolut ruhige 2½-Zi-Whg. in kleiner Eigentümergemeinschaft, ca. 61 m² mit Südbalkon und Gartennutzung; Einbauküche; direkt vom Eigentümer; KP 125.000 €; Tel.: 0172 6230683



Eigentumswohnung mit sattem Grün. Der eigene Garten umgibt Ihr neues Zuhause. Beeindruckende 35 m² groß ist das Wohnzimmer mit den raumhohen Fenstern und dem offenen Kamin. Das Bad erreichen Sie direkt vom Schlafzimmer. Für die beiden Kinderzimmer steht ein separates Duschbad zur Verfügung.

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genausogut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

GESUCHE Bau- und Abrissgrundstück von Barzahler im Vordertaunus bis 700.000,- € ges., kurzfr. Kaufentscheidung, Maklerang. erwünscht, Tel.: 06002/21 46

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank? Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten nur auf Erfolgsbasis. GAY & PARTNER Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schiefalagen Hotline (0 69) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schiefalagen.de

Claus Blumenauer Immobilienconsulting Ihr Experte für Häuser, Villen und Anlage-Immobilien. Telefon 06174 - 96 100 www.claus-blumenauer.de

neue Wege - alte Ziele Provisionsfrei! 2 Zimmer ETW Im Steinbacher Süden befindet sich diese moderne Wohnung mit 61,45 m² Wohnfläche, EBK, TG, Balkon & Keller. 143.500 € Provisionsfrei! 3 Zimmer ETW Im Oberurseler Rosengärtchen haben wir für Sie diese Kapitalanlage mit 85,52 m² Wohnfläche, EBK, Balkon, Keller, u.v.m. 165.000 € Provisionsfrei! 3.5 Zimmer ETW In Oberursels bester Lage haben wir für Sie 94,1 m² Wohnfläche. Das Haus wurde 2010 komplett saniert. 185.000 € WEBER Immobilien Telefon: 06171 9855-65 Internet: www.WEBER16.eu

FRANKFURT-BERKERSHEIM » OBERWIESE « VIEL PLATZ FÜR ABENTEUER BAUBEGINN ERFOLGT! ca. 152 m² Wohnfläche inkl. Sonnengrundstück inkl. Stellplatz voll unterkellert Neubau/provisionsfrei schon für € 349.000,- Besichtigung: Sonntag von 14-16 Uhr. Prämäckerweg, 60435 Frankfurt

Die Oberurseler Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de

SGI Immobilien VERKAUF-ETW 2-Zi.-ETW, Bad Homburg, 56 qm, 2. OG, Laminat, modernes Innen-Bad mit Wanne, Balkon, € 109.000,- MFH + DHH + Gewerbehalle, Friedrichsdorf, Wfl. ges. 500 qm, Grdst. 2.450 qm, Halle 260 qm, € 890.000,- VERKAUF-HAUS Büro-Wohnhaus, Königstein, Villenlage, 503 qm Gesamtfläche, 1.203 qm Grdst., Bj. 1961, 950.000,- € VERKAUF GRUNDSTÜCK Wohnbau-/Abrissgrundstück, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 1.024 qm, bebaubar mit MFH o. 4 DHH, an Bachlauf gelegen, € 320.000,- Wohnbaugrundstück, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 570 qm, bebaubar mit EFH oder DHH, an Bachlauf gelegen, € 149.000,- VERMIETUNG EFH + ELW, Sulzbach, 7 Zimmer, 112 qm Haupthaus, 47 qm ELW, Kamin, Dielenböden, 3 Bäder, 2 Pkw-Stellplätze, Gemeinschaftsgarten € 1.500,- Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus Telefon 069 - 24182960 SGI Immobilien - Gutleitstr. 365 - 60327 Frankfurt www.sgi-immobilien.de

!!! DRINGEND GESUCHT !!! Älteres Ehepaar sucht Eigentumswohnung in Innenstadtnähe von Oberursel, 2 bis 3 Zimmer, Aufzug bis KP € 250.000 Familie sucht Wohnhaus in Oberursel, 4 bis 5 Zimmer, Garten, KP bis € 350.000 Kapitalanleger sucht gut vermietete Eigentumswohnung, 2 oder 3 Zimmer in Oberursel bis KP € 160.000 Stewardess sucht 2 bis 3 Zimmer Wohnung in ruhiger Lage von Oberursel zum Kauf bis KP € 150.000 Kapitalanleger sucht dringend Wohn- und Geschäftshaus in guter Geschäftslage Vordertaunus, bis KP € 2.500.000 Wir suchen ständig Häuser, Eigentumswohnungen sowie Grundstücke für unsere bonitätsstarken Kunden zum Mieten oder Kaufen ImmobilienCenter HOCHTAUNUSKREIS Telefon 0 61 72 / 17 94 700 www.s-immocenter-htk.de Louisenstraße 60 · 61348 Bad Homburg v.d.H. Partner der Taunus Sparkasse

BLUMENAUER KRONBERG Tel. 0800/95 600 10 gebührenfrei 61476 Kronberg · Hainstr. 2 SIE WOLLEN IHR HAUS VERÄUSSERN? WIR verkaufen Ihre Immobilie innerhalb von 6 Monaten! - GARANTIERT - oder wir kaufen sie selbst! Dieses Versprechen gilt für Immobilien, die von uns kostenlos bewertet und betreut werden. RUFEN SIE UNS AN! WIR FREUEN UNS AUF SIE! Tel. 0800/9560010 Kronberg@Kronberg.Blumenauer.de www.Blumenauer.com

